ORTSGEMEINDE BAD RAGAZ

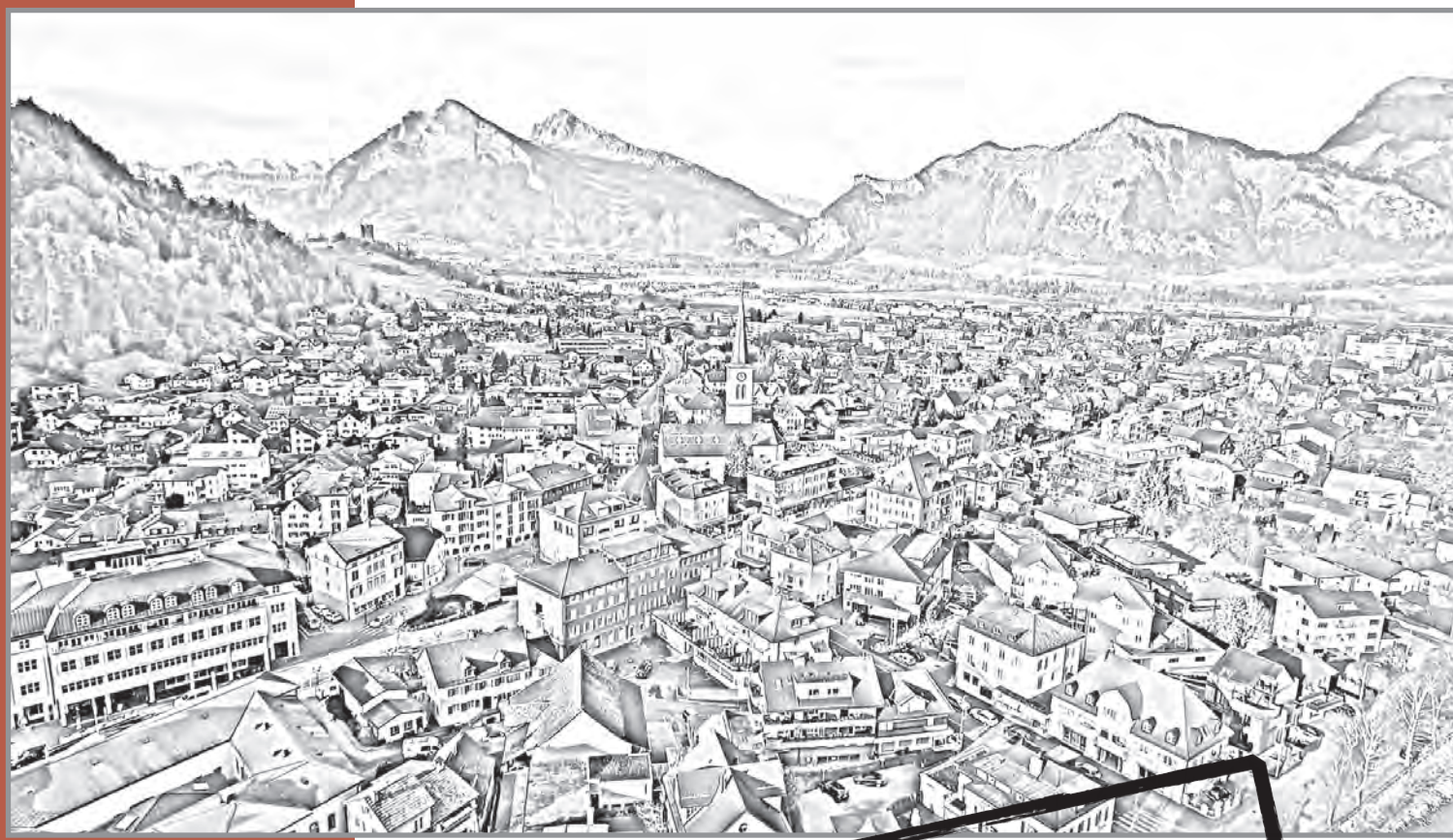
Verwaltungsbericht

JAHRESRECHNUNG 2017

Bericht der Geschäftsprüfungskommission

BUDGET 2018

Gutachten und Anträge des Ortsverwaltungsrates



von für **Bad Ragaz**

Ordentliche Bürgerversammlung

Freitag, 6. April 2018, 20.00 Uhr
in der Aula des Oberstufenzentrums Kirchgasse

Gonzen Druck AG, Bad Ragaz

TRAKTANDEN

1. Vorlage der Jahresrechnung 2017 nebst Bericht und Anträgen der Geschäftsprüfungskommission

2. Vorlage des Budgets 2018

GUTACHTEN UND ANTRÄGE DES ORTSVERWALTUNGSRATES BETREFFEND:

3. Verkauf von sechs Bauparzellen im Unterrain

4. Anpassung Gemeindeordnung Kapitel IV. GPK Art. 29 Zusammensetzung

5. Allgemeine Umfrage

Der Besuch der Bürgerversammlung ist obligatorisch.

Stimmberechtigt sind alle in der Gemeinde Bad Ragaz wohnhaften Ortsbürgerinnen und Ortsbürger, welche das 18. Altersjahr zurückgelegt haben.

Der Stimmausweis ist an die Bürgerversammlung mitzubringen.

Bad Ragaz, 28. Februar 2018 Der Ortsverwaltungsrat

VERWALTUNGSBERICHT 2017

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger
Im nachfolgenden Amtsbericht informieren wir Sie über die Tätigkeiten und Aufgaben vom Jahr 2017. An 27 ordentlichen Ratssitzungen und zahlreichen weiteren Besprechungen und Begehungen nahm der Ortsverwaltungsrat die Aufgaben der Ortsgemeinde wahr.

Rückblick

Nebst den geplanten Vorhaben war das vergangene Amtsjahr wiederum durch einzelne nicht geplante Ereignisse geprägt. Im nachstehenden Bericht informieren wir Sie gerne über die wichtigsten Vorkommnisse.

Die Sanierung Pardielstrasse Etappe Mittelsäss konnte mit dem Belagseinbau in der Kurve beim Mittelsäss abgeschlossen werden. Der Kantonsbeitrag von Fr. 45'000.00 wird im 1. Quartal 2018 an uns ausbezahlt. Für das Jahr 2018 wurde die letzte grosse Sanierungsetappe der Pardielstrasse «Schwarzwald bis Pardiel» beim Kanton als Projekt eingegeben. Mit dieser Etappe kann dann die «Grosssanierung» der Pardielstrasse abgeschlossen werden. Ab Frühling 2018 wird die Barriere im Schwarzwald wieder geschlossen. Der Ortsverwaltungsrat hat festgestellt, dass einige Liegenschaftenbesitzer im Gebiet der Ortsgemeindeparzelle Nr. 101 (ganzes Gebiet hangaufwärts Richtung Pardiel) Ansprüche bezüglich Zufahrten zu ihren Liegenschaften stellen, die so nicht gegeben sind. Der Ortsverwaltungsrat hat das aus dem Jahre 2005 stammende Reglement «Nutzung und die Befahrung der Wald- und Alpenstrasse Bad Ragaz – Pardiel» überarbeitet. Das Reglement wurde angepasst, so dass es für alle Wege und Strassen der Ortsgemeinde gilt und dementsprechend angewendet werden kann. Neu heisst das Reglement «Nutzung der Feld-, Wald- und Alpstrassen der Ortsgemeinde Bad Ragaz». Der Ortsverwaltungsrat wird bestrebt sein, dieses Reglement durchzusetzen.

Die Elesta GmbH konnte die Baueingabe im vergangenen Jahr nicht zur Bewilligungsreife vorantreiben, demzufolge wurde der Kaufpreis im Jahr 2017 auch nicht fällig. Der Kaufvertrag mit der Elesta GmbH läuft am 24. August 2018 ab. Im Februar 2018 konnte nun endlich von uns die Baueingabe mitunterzeichnet werden.
Da das Geld des Bodenverkaufs von der Elesta GmbH nicht zur Auszahlung kam und das vergangene Geschäftsjahr mit Einarbeitungsarbeiten und diversen anderen Geschäften reich befrachtet war, verzichtete man darauf, in diesem Jahr das Projekt Bau MFH Heuteilstrasse in Angriff zu nehmen.

Die von der Bürgerschaft an der letzten Bürgerversammlung einstimmig genehmigte Aktienzeichnung bei der Pizolbahnen AG über Fr. 150'000.00 wurde vom Ortsverwaltungsrat, aufgrund der Nachricht der Pizolbahnen «strukturelles Defizit», noch nicht bewerkstelligt. Der Ortsverwaltungsrat hat vorgesehen, die Aktienzeichnung - nach erfolgreicher Zustimmung aller sechs politischen Gemeinden zur Mitfinanzierung des strukturellen Defizites für die nächsten sechs Jahre - durchzuführen.

Im MFH Allmend konnte mit der Sanierung der Küchen ein wichtiger Beitrag zur Werterhaltung des Gebäudes abgeschlossen werden. Der geschätzte finanzielle Aufwand für den Kostenvoranschlag und der Antrag an die Ortsbürger im Jahr 2017 war im Nachhinein gesagt zu hoch. Die Kostenabrechnung der Küchensanierung hat einen um rund 25% tieferen Betrag ergeben. Die detaillierte Abrechnung sehen Sie auf Seite 25 dieser Jahresrechnung.

Der alle zwei Jahre stattfindende Bürgertag wurde auf dem Areal des neuen Forstwerkhofes des Zweckverband Tamina Forst durchgeführt, bei dem wir Mitglied sind. Nach dem feinen Mittagessen, das von der Kochzunft Bad Ragaz zubereitet wurde, konnte man an den Führungen «neuer Forstwerkhof», «Mutterkuhhaltung Robert Danuser jun.»., «NF dogshome» teilnehmen oder einfach im Festzelt die beschwingte Musik von Ueli geniessen.

Die durch die Unwetterschäden ausgelösten Arbeiten im Brändlisberg und auf Pardiel wurden zur Ausführung an den Zweckverband Tamina Forst und das Baggerunternehmen Lorenz Hobi vergeben. Die Schäden wurden fachmännisch behoben, so dass im Herbst nur noch kleine Narben sichtbar waren. Im Frühling wird wahrscheinlich nichts mehr von den Schäden zu sehen sein.

Der bestehende Alppachtvertrag der Alp Lasa mit der Ortsgemeinde Valens/Vasön läuft jeweils sechs Jahre. Der Vertrag war spätestens am 31.12.2017 das nächste Mal kündbar gewesen. Aus diesem Grund haben Vertreter der Ortsgemeinde Bad Ragaz und des Pächters im Herbst eine Begehung durchgeführt. Die Vertreter der Ortsgemeinde Bad Ragaz konnten sich von der nachhaltigen Bewirtschaftung der Alp Lasa durch die Ortsgemeinde Valens/Vasön überzeugen. Es wurde beschlossen, den vorsorglich gekündigten Vertrag mit einigen Anpassungen für weitere sechs Jahre abzuschliessen.

Beim jährlichen Stipendienarbeitstag zeigte sich das Wetter, im Gegensatz zum Vorjahr, nicht von der besten Seite. Auf Pardiel, wo der Grossteil der Stipendiaten arbeitete, war es frostig kalt und es schneite zeitweise.

Im vergangenen Geschäftsjahr wurde durch das Amt für Gemeinden des Kantons St. Gallen eine Kontrolle der Gemeindeführung vorgenommen. Der Ortsgemeinde Bad Ragaz wurde gesamthaft eine gute Amtsführung attestiert. Die angeregten Anpassungen wird der Ortsverwaltungsrat umsetzen.

Um sich ein Bild des etwas entlegeneren Eigentums der Ortsgemeinde Bad Ragaz vor Ort zu machen, haben der neu zusammengesetzte Ortsverwaltungsrat und der neue Ratsschreiber im vergangenen Jahr die Wasserversorgung «Pardiel» und «Alp Brändlisberg» in Augenschein genommen.

An einer Strategiesitzung im November befasste sich der Ortsverwaltungsrat eingehend mit den verschiedenen Tätigkeiten der Ortsgemeinde. In einem Leitbild wurde die Strategie für die Ortsgemeinde Bad Ragaz niedergeschrieben. Das Leitbild finden sie ab Seite 11.

FINANZIELLES

Jahresrechnung

Die Jahresrechnung 2017 schliesst mit einem Brutto Ertrags-Überschuss (vor Reservestellungen und Abschreibungen) in der Höhe von **Fr. 61'756.60** ab (Praxis-Cashflow). Die ordentlichen Abschreibungen laut Plan betrugen **Fr. 72'800.00**. Somit schliesst die Jahresrechnung 2017 mit einem Verlust von **Fr. 11'043.40** ab.

VOLKSWIRTSCHAFT

Alp- und Landwirtschaft

Nach einem Winter mit wenig Schnee, folgte der aussergewöhnliche Frühling mit den starken Spätfrosten. In unserer Region konnte dank der Berieselungsanlagen in den Obstanlagen sowie frühzeitigem Feuern in den Rebbergen ein Totalausfall der Ernte verhindert werden. In vielen anderen Regionen erlitt die Landwirtschaft einen totalen Ernteverlust. Dank des warmen Wetters nach den Spätfrosten erholte sich die Natur relativ schnell. Das Wachstum auf den Weiden machte grosse Fortschritte, so dass der Chrinnawald und die Alpen rechtzeitig bestossen werden konnten.
Der erwähnte Stipendienarbeitstag kam vor allem der Alpwirtschaft zugute. In Gruppen mit Mitarbeitern des Zweckverband Tamina Forst, der Pizolbahnen, Mitgliedern des Vereins Maibärfond und einigen Bauern wurden verschiedene Arbeiten auf dem Weideland der Alp Pardiel und Halde ausgeführt.

Alp Lasa (Pächter Ortsgemeinde Valens/Vasön)
Im Oktober führten der Präsident Mario Mullis und Ortsverwaltungsrat Rat Karl Zai auf Alp Lasa eine Begehung durch. Bei der Inspektion der Quellfassungen und der Alphütten wurden einige Mängel entdeckt die behoben werden müssen.
Man konnte sich von der nachhaltigen Bewirtschaftung der Alp durch die Ortsgemeinde Valens/Vasön überzeugen.
Dem Alpmeister Alois Kühne, sowie der Ortsgemeinde Valens/Vasön möchten wir für die angenehme Zusammenarbeit, sowie für die vorbildliche Bewirtschaftung unseren Dank aussprechen.

Brändlisberg (Pächter Fam. Jos. Ritter, Plons)
Die Unwetterschäden 2016, im Gebiet Steinigenboden, wurden im Vorsommer vom Zweckverband Tamina Forst wieder in Ordnung gebracht.
Auf Brändlisberg wurde die Hütte kurz vor dem Alpaufzug von einem Blitzschlag getroffen. Der Kamin sowie die Elektroinstallationen wurden in Mitleidenschaft gezogen. Aufgrund des Zeitdrucks durch die kurz bevorstehende Bestossung der Alp wurden die nötigen Reparatureinsätze mit Unterstützung eines Helikopters durchgeführt.
Im August führte der Ortsverwaltungsrat eine Begehung auf Brändlisberg durch. Es wurden die Quelle für Alp und St. Martin, das Löschwasserreservoir und der Turbinenbrunnen inspiziert. An der Alphütte wurden die nötigen Reparaturarbeiten aufgenommen. Das Gebäude ist für die heutige Zeit sehr spartanisch eingerichtet und ausgerüstet. Ebenfalls ist der Weg, der auf die Alp führt, für das Vieh alles andere als sicher. Mittelfristig muss für den Brändlisberg (Alpgebäude und Weg) ein Sanierungskonzept erarbeitet werden.
Bei der Begehung konnte man sich von der vorausschauenden Bewirtschaftung der Alp durch die Familie Ritter überzeugen. Für die geleistete Arbeit und die gute Bewirtschaftung möchten wir der Familie Ritter unseren herzlichen Dank aussprechen.

Chrinnenwald, Halde und Pardiel (Pächter Alpverein Bad Ragaz)
Um die Beweidung der Alp Pardiel zu optimieren, wurden drei neue Tränkebrunnen installiert. Das Setzen der Brunnen und die Umgebungsarbeiten wurden durch Lorenz Hobi sehr umsichtig und landschaftsschonend erstellt. Damit die Pflege des Viehs besser durchgeführt werden kann wurde der Krankenstall elektrifiziert.
Die Behirtung vom Chrinnenwald und der Alp Pardiel durch die Familie Sämi und Tamara Good wurde zur Zufriedenheit des Alpvereins und der Ortsgemeinde ausgeführt. Die zwei verschiedenen Kuhherden (Aufzuchtrinder/Mutterkühe mit Kälber) auf der Alp Pardiel zu halten, erfordert vom Hirtenpaar etlichen Mehraufwand und manchmal auch Spezialeinsätze.
Für die gute Behirtung im Chrinnenwald sowie auf der Alp Pardiel möchten wir der Familie Sämi und Tamara Good recht herzlich danken.

Auf der Alp Halde konnten zum siebten Mal die Sennerin Marlies Möhr und Küher/Zusenn Urs Eugster durch den Alpverein verpflichtet werden. Ihnen gebührt ebenfalls ein grosser Dank für die gute Bewirtschaftung der Kuhalp Halde. Die beiden Älpler zeichnen der gute Umgang mit den Kühen und vor allem die vorzüglichen Produkte, die aus der Milch mit viel Sachwissen hergestellt werden, aus. Der Käse wurde wieder mit hoher Punktzahl in der ersten Klasse taxiert, dafür gratulieren wir der Sennerin Marlies. Butter und Käse finden reissenden Absatz.
Damit die Lebensmittelgesetzvorgaben weiterhin eingehalten werden können, wurde ein neuer Kettenzug für den Käsekessel angeschafft. Ein neuer Milchtank mit Federung und Kühlung wurde angeschafft, damit die Milch beim Transport zur Alphütte nicht geschädigt wird.

Nicht zuletzt gebührt den nimmermüden «Chrampfern» des Alpvereins Alpmeister Franz Wachter, dem Rechnungsführer Alex Good sowie dem Alppräsidenten Albert Widrig ein spezieller Dank für ihren Einsatz zugunsten der Alpen Chrinnenwald, Halde und Pardiel.

FORSTWIRTSCHAFT

Das Jahresergebnis 2017 des Zweckverbands Tamina Forst weist nach Gewinnausschüttung von Fr. 25‘000.- an die Mitglieder noch einen erfreulichen Überschuss von Fr. 80'330.95 aus. Die Abschreibungen betragen Fr. 100'836.71. Somit resultiert aus der Jahresrechnung 2017 ein Cash-Flow von Fr. 181'167.66.

Einmal mehr konnte der Forstbetrieb Tamina mit einem sehr positiven Ergebnis abschliessen, was bei der jetzigen waldwirtschaftlichen Lage mit sehr tiefen Holzpreisen keinesfalls selbstverständlich ist.

Folgende Personen sind beim Zweckverband Tamina Forst angestellt:

Martin Bantli	Förster/Betriebsleiter
Thomas Jurt	Förster/Betriebsleiter-Stv. (30%)
Josias Bantli	Forstwart-Vorarbeiter (75%)
Adrian Würmli	Forstwart-Maschinenführer
Karl Bislin	Forstwart
Patrick Schneider	Forstwart
Corsin Meli	Lernender 2. Lehrjahr (Mels)
Janik Good	Lernender 1. Lehrjahr (Mels)

Das Team wurde im vergangenen Jahr punktuell durch Ruedi Zai (Alpstrassenmeister), Ewald Brunner (Unterhalt Giessenpark), Josef Scherrer (Forstwart i.R.) und weiteren

temporären Mitarbeitenden (Kurzzeitangestellte, Zivildienstleistende und Asylbewerber) verstärkt.
Im Sommer 2017 schloss Joel Kohler seine Forstwartlehre erfolgreich ab. An dieser Stelle gratulieren wir dem jungen Berufsmann für diese Leistung und wünschen ihm auf seinem weiteren beruflichen Weg alles Gute.

Folgende Arbeiten wurden für unsere Ortsgemeinde ausgeführt:

Holzschläge

Waldbesitzer	Holzschlag	Total m3
OG Bad Ragaz	Rückeschlag Valenserstrasse	42.00
OG Bad Ragaz	Rückeschlag Windschutzstreifen Heulöser	252.00
OG Bad Ragaz	Rückeschlag Giessenpark	156.00
OG Bad Ragaz	Rückeschlag Padaduris	166.00
OG Bad Ragaz	Rückeschlag Taminadamm	142.00
OG Bad Ragaz	Seilschlag Abzweiger Obersäss	352.00
OG Bad Ragaz	Seilschlag Jona	201.00
OG Bad Ragaz	Helischlag Grosse Lauizug	179.00
OG Bad Ragaz	Div. kleinere Nutzungen	229.00
OG Bad Ragaz	**Total**	**1719.00**

Jungwaldpflege

Waldbesitzer	Pflegefläche	Total Aren
OG Bad Ragaz	Dickungspflege Jona	30
OG Bad Ragaz	Dickungspflege Padadurisbrücke	70
OG Bad Ragaz	Stangenholzpflege Padadurisbrücke	50
OG Bad Ragaz	**Total**	**150**

Zusätzlich zu erwähnen sind folgende Arbeiten:

- Waldrandpflege und Sicherheitsholzerei Giessenpark
- Unterhalt aller Alpwege und Alpstrassen der Ortsgemeinde
- Brennholzproduktion (spez. für Holzlöser)
- Giessenparkpflege und Unterhalt im Winter
- Lebensraumaufwertungsmassnahmen im Rahmen des Projekts Taminabrücke
- Eröffnung Sonderwaldreservat Pardiel
- Ortsbildpflege Bad Ragaz
- Unwetter Ortsgemeinde Bad Ragaz

Die Details zu diesen Arbeiten (inkl. Jahresrechnung) finden Sie im separaten Geschäftsbericht von Tamina Forst ab Seite 61.

Wir möchten uns bei den verantwortlichen Förstern Martin Bantli und Thomas Jurt und ihrem Forstteam für ihre Arbeit, die Sie für die Ortsgemeinde Bad Ragaz zugunsten des Forstes und der Alpwirtschaft ausführen, recht herzlich bedanken.

WASSERVERSORGUNG PARDIEL

Bei der Wasserversorgung Pardiel standen die beiden Projekte «Fertigstellung neue Hauptleitung auf dem Platz Pardiel» und «Anschluss Mittelsäss/Halde» an das Netz der Wasserversorgung Pardiel im Vordergrund. Beide Projekte konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Die Hauptleitung ist somit ab dem Bereich oberhalb Restaurant Pardiel bis zum Schacht unterhalb Bergstation neu. Die Eternitleitung vor der alten Bergstation konnte stillgelegt werden. Ebenfalls wurde der Hydrant vor der alten Bergstation zurückgebaut. Der neue Hydrant zwischen dem Restaurant Aurea und der Bergstation der Gondelbahn, ist bereits seit einem Jahr in Betrieb. Die damals im Graben der Beschneiungsanlage Schwamm eingelegte Wasserleitung wurde nun bis ins Mittelsäss verlängert. Dort verteilt ein neuer Schacht das Wasser in die Häuser Mittelsäss und Alp Halde.
Neben den beiden Projekten wurden verschiedene kleinere Arbeiten und Pendenzen erledigt. Unter der kundigen Führung von Remo Widrig führten die Wasserversorgungskommission und der Ortsverwaltungsrat diesen Sommer auch eine Begehung der ganzen Anlage durch.
Die Wartungs- und Unterhaltsarbeiten wurden turnusgemäss durchgeführt. Die Trinkwasserproben bestätigten wiederum die gute Wasserqualität unserer Wasserversorgung. Der Ortsverwaltungsrat dankt den Mitgliedern der Wasserversorgungskommission für ihre aktive Mitarbeit. Spezieller Dank geht an unseren Brunnenmeister Remo Widrig für seine zuverlässige und gewissenhafte Arbeit im Unterhalt.

LIEGENSCHAFTEN

Alle Liegenschaften liegen in den budgetierten Bereichen. Sämtliche Mietobjekte sind zurzeit vermietet. Die erfolgten Mieterwechsel (einmal Allmend, dreimal Kirchgasse) erfolgten ohne Probleme.

MFH Kirchgasse

Die starken Niederschläge im Herbst/Winter haben dazu geführt, dass erneut Wasser ins Innere des Gebäudes gelangte. Mit Fachleuten wurde der Ursache nachgegangen und es wurden die nötigen Massnahmen getroffen. Leider haben wir in diesem Gebäude immer wieder mit Wasserproblemen zu kämpfen. Es muss aber festgehalten werden, dass die Probleme bis jetzt immer nachhaltig gelöst wurden. Die Ursachen der Wasserschäden hatten jeweils nichts miteinander zu tun. Die sonstigen Aufwände liegen im Bereich der Vorjahre.

MFH Allmend

Nachdem im Jahre 2016 die Bäder saniert wurden, hat man wie geplant im vergangenen Geschäftsjahr die Küchen erneuert. Durch die gewählten Anordnungen und die gewählten Materialien präsentieren sich die neuen Küchen in einem zeitgemässen Stil. Die von der Movanorm AG gelieferten Küchen entsprechen einem guten Preis-/Leistungverhältnis. Im Berichtsjahr wurde ebenfalls der Lift saniert. Geänderte Auflagen machten eine Sanierung notwendig. Die Arbeiten wurden an die Firma Schindler Aufzüge AG vergeben und zu unserer Zufriedenheit ausgeführt.

MFH Badstrasse

Im MFH Badstrasse wurden baulich keine besonderen Vorkommnisse verzeichnet.

Altes Rathaus

Im 2017 musste der Hydraulikzylinder des Personenlifts ersetzt werden. Ansonsten waren keine nennenswerten Vorkommnisse zu verzeichnen.

Liegenschaft Saschiel
Die Gebäudehülle wurde durch die Firma Maler Stieger AG und die Schreinerei Josef Widrig sanft renoviert. Der Kamin sowie die Ort- und Stirnbretter wurden mit Blech eingefasst.

Liegenschaft Schützenhaus
Seit Jahren findet eine wirklich sinnvolle Nutzung des ehemaligen Schützenhauses statt. Dem Golfclub Heidiland vermieten wir das Erdgeschoss seit über 10 Jahren. In der ehemaligen Schützenstube finden Jugendliche aus Bad Ragaz im Jugendraum eine überaus beliebte Begegnungszone. Im letzten Herbst war der Andrang so gross, dass das Betreuerteam von zwei auf drei Personen aufgestockt werden musste. Dass jeden Freitagabend so viele Jugendliche (bis zu 50 Personen) den Weg zum Jugendraum wählen, freut den Ortsverwaltungsrat sehr. Die Investitionen in der Vergangenheit sowie die im Berichtsjahr erneuerten Fenster im oberen Stock sind Aufwendungen, die die Ortsgemeinde Bad Ragaz für die Jugend von Bad Ragaz tätigt.
Im vergangenen Jahr wurde der Jugendraum zusätzlich wieder etliche Male übers Wochenende an Privatpersonen vermietet. Die Einnahmen von Fr. 200.00 pro Wochenende ergeben einen kleinen Beitrag an die Aufwände.

Der Ortverwaltungsrat bedankt sich bei allen Personen, welche in unseren Liegenschaften nach dem Rechten schauen und ihre Aufgaben und Arbeiten gewissenhaft und kompetent erledigen.

Liegenschaftsauflistung aller Objekte der Ortsgemeinde Bad Ragaz
Gemäss Auflage des Amtes für Gemeinden des Kantons St. Gallen hat in der Jahresrechnung eine Auflistung sämtlicher Liegenschaften der Ortsgemeinde zu erfolgen. Die Auflistung aller Liegenschaften der Ortsgemeinde Bad Ragaz würde den Rahmen dieser Jahresrechnung sprengen. Die Ortsverwaltung beschloss, in dieser Rubrik nur einen Zusammenzug der Liste zu veröffentlichen. Wir verweisen aber darauf, dass die gesamte Liste in der Kanzlei aufliegt und zu den allgemeinen Bürozeiten eingesehen werden kann.

Zusammenzug der Liste (Auszug Grundbuchamt 13. Februar 2018):

Im Jahre 2017 waren 90 Liegenschaften im Besitz der Ortsgemeinde Bad Ragaz.

Total Verkehrswert aller Liegenschaften	Fr.	36‘692‘400.00
Total Mietwert der vermieteten Objekte	Fr.	602‘180.00

Der um Fr. 5‘617‘500.00 höhere Verkehrswert ist hauptsächlich auf die neuen Schätzungen der Unterrain Parzellen und des MFH Kirchgasse zurückzuführen.

PERSONELLES
Das vergangene Verwaltungsjahr war das erste des Ratsschreibers Ron Itthasombat. Es war ihm ein Bedürfnis, nachfolgende Zeilen an Sie, liebe Ortsbürgerinnen und Ortsbürger, zu richten.

Geschätzte Mitbürgerinnen
Geschätzte Mitbürger

An dieser Stelle möchte ich die Gelegenheit nutzen und mein erstes Jahr im Amt als Ratsschreiber/Kassier im Dienste der Ortsgemeinde Bad Ragaz Revue passieren zu lassen. Als ich im August 2016 die Zusage für die Stelle erhalten haben, konnte ich mein Glück kaum fassen: «Endlich durfte ich in die Arbeitswelt meines geliebten Wohnorts Bad Ragaz zurückkehren».
Im Januar 2017 trat ich diese herausfordernde, spannende und sehr abwechslungsreiche Stelle an, die es in dieser Art und Vielfalt sonst höchstwahrscheinlich nirgendwo gibt. Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich beim langjährigen Ratsschreiber/Kassier Werner Zindel recht herzlich bedanken. Dank Werner Zindel wurde ich im vergangenen Jahr optimal ins Amt des Ratsschreibers/Kassiers eingearbeitet und bin so für die kommenden Jahre perfekt vorbereitet. Trotz erreichtem Rentenalter bleibt Werner Zindel der Ortsgemeinde Bad Ragaz als Ratsschreiber/Kassier Stellvertreter in dankenswerterweise erhalten. Für mich als «neuen» Ratsschreiber/Kassier und auch für die Ortsgemeinde Bad Ragaz ist dies die perfekte Lösung, um sämtliche Aufgaben der Kanzlei zu erfüllen.
Mein persönlicher Horizont hat sich in den letzten 13 Monaten enorm erweitert. Die umfangreiche aber auch präzise Stellenbeschreibung hat all dem entsprochen, was ich im ersten Amtsjahr erlebt oder neu dazu gelernt habe. Mit den mir anvertrauten Aufgaben in den verschiedenen Bereichen wie Landwirtschaft, Alpwirtschaft, Ortsgemeindestrassen oder Tourismus gestaltet sich meine Tätigkeit jeden Tag äusserst vielseitig. Durch das Verwalten von mehreren vermieteten Liegenschaften wird die Stelle mit einer äusserst spannenden Aufgabe ergänzt. Mit 30 Stellenprozenten bewerkstelligt die Kanzlei der Ortsgemeinde Bad Ragaz zudem das Sekretariat (Löhne, Fakturierung, Kreditoren, Abschluss, Korrespondenz) des Zweckverbandes Tamina Forst. Wie Sie sehen, und ich eingangs bereits erwähnt habe, ist die Stelle als Ratsschreiber/Kassier an Abwechslung kaum zu überbieten.
Die Tätigkeit als Ratsschreiber/Kassier im Dienste der Ortsgemeinde Bad Ragaz erfüllt mich persönlich mit Stolz und bereitet mir enorme Freude. Geschätzte Ortsbürgerinnen und Ortsbürger, für Ihr entgegengebrachtes und künftig entgegengebrachtes Vertrauen möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Es freut mich, ein Teil der Ortsgemeinde Bad Ragaz zu sein.

Herzlichst,

Ron Itthasombat
Ratsschreiber/Kassier

Parkwart Giessenpark
Ewald Brunner trat im Oktober 2002 in einen neuen Status, seinen «Unruhestand». Ewald meldete sich als Parkwärter im Giessenpark in den Dienst der Ortsgemeinde und politischen Gemeinde und erhielt den Zuschlag. Weil der Giessenparkunterhalt Aufgabe von Ortsgemeinde und politischer Gemeinde ist, wurde seine Arbeitszeit im Giessenpark aufgeteilt. Im Sommer arbeitete er für die politische Gemeinde und in den Wintermonaten für die Ortsgemeinde. 2008 wurde seine Anstellung bei der Ortsgemeinde auf den

neugegründeten Zweckverband Tamina Forst übertragen. Mit grosser Begeisterung und Engagement führte er die Tätigkeit des Giessenparkwarts pflichtbewusst aus. Ewald war für die Ordnung auf den Spazierwegen, den Plätzen und die Sauberkeit der Sitzbänklein zuständig. Mit viel Freude und einem enormen Eifer erledigte er seine Aufgabe und erschuf sich als emsiger Parkwart, den von ihm sehr geschätzten Kosenamen, «Bänkli Ewald».
Die Ortsgemeinde bedankt sich bei Ewald Brunner für seine Tätigkeit als Parkwärter des Giessenparks während der letzten 15 Jahre und wünscht ihm beste Gesundheit und viel Freude im nun endlich beginnenden Ruhestand.

ARCHIV
Im Anhang dieser Jahresrechnung präsentiert Ihnen unser Archivar, Jürg Hess, einige Protokollauszüge über das Holzen der Ortsgemeinde von 1873 – 1956. Details dazu erfahren Sie in der Rubrik «Archivar» in der Jahresrechnung ab Seite 49.

TODESFÄLLE
Im vergangenen Jahr mussten wir von folgenden Mitbürgerinnen und Mitbürgern Abschied nehmen:

Locher-Parth	Marianna	08.02.1934	bis	13.01.2017
Neukom-Keller	Marcel	28.09.1935	bis	18.02.2017
Bon	Peter	08.07.1972	bis	12.03.2017
Nerlich-Polli	Irma	16.04.1924	bis	29.04.2017
Dosch-Graber	Yvonne	11.01.1932	bis	03.06.2017
Widrig-Thoma	Anita	22.12.1941	bis	20.07.2017
Triet-Lüchinger	Gottfried	13.12.1934	bis	05.08.2017
Sperandio-Kobler	Luigi	25.12.1929	bis	27.11.2017
Ormuz	Niki	05.08.1975	bis	19.12.2017

Wir werden den verstorbenen Ortsbürgerinnen und Ortsbürgern ein ehrendes Andenken bewahren.

Bad Ragaz, 28. Februar 2018 Der Ortsverwaltungsrat

LEITBILD ORTSGEMEINDE BAD RAGAZ

Vision

Von Bad Ragaz für Bad Ragaz!

Wir sind eine selbständige, unabhängige Ortsgemeinde. Wir sind eine aktive und stolze Ortsgemeinde mit hervorragendem Ruf. Unsere Ortsgemeinde wird als verlässlicher, fairer und unternehmerisch denkender Partner, der stets zum Wohle der Allgemeinheit handelt, wahrgenommen.

Mission

Wir verwalten und bewirtschaften das Gemeindegut sorgfältig und nachhaltig. Wir erfüllen mit unseren Mitteln gemeinnützige, kulturelle und andere Aufgaben im öffentlichen Interesse. Unsere Leistungen kommen der Allgemeinheit zugute.

Leitbild

Die Verwaltung der Ortsgemeinde Bad Ragaz ist in folgende Ressorts gegliedert:

Verwaltung
Finanzen
Forstwirtschaft
Landwirtschaft
Alpwirtschaft
Strassen
Wasserversorgung
Liegenschaften
Kultur/Bildung
Tourismus/Freizeit

Verwaltung

Wir halten uns an die gültigen Gesetze, Verordnungen, Weisungen und Reglemente. Diese werden im erforderlichen Rahmen durchgesetzt. Mittels eines auf unsere Ortsgemeinde abgestimmten internen Kontrollsystems (IKS) wird die Leistungs- und Funktionsfähigkeit der Ortsgemeinde gesteuert. Wir legen Wert auf eine offene und transparente Arbeitsweise. Wir haben ein offenes Ohr für die Ortsbürgerinnen und Ortsbürger. Ihre Anliegen prüfen wir und versuchen, diese im Rahmen der Möglichkeiten umzusetzen. Wir setzen zweckmässige und fortschrittliche Arbeitsmittel ein.

Mit unseren Partnern pflegen wir eine offene und partnerschaftliche Beziehung. Unsere wichtigsten Partner sind.

- der Kanton St. Gallen
- die politische Gemeinde Bad Ragaz
- der Zweckverband Tamina Forst
- die Landwirte
- die Pächter (Alpen & Liegenschaften)
- die Baurechtnehmer
- die Grand Resort Bad Ragaz AG
- Bad Ragaz & Heidiland Tourismus
- die Pizolbahnen AG
- die Jagdgesellschaft

Finanzen

Wir verpflichten uns, das Gemeindevermögen nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen zu bewirtschaften. Wir verwalten das Gemeindevermögen sorgsam und nachhaltig. Die Buchführung wird nach den gesetzlichen Vorgaben des Kantons St. Gallen ausgeführt.
Mit dem IKS sollen Vermögensverluste vermieden und die Zuverlässigkeit des Rechnungswesens sichergestellt werden.

Forstwirtschaft

Für die rund 550 ha Waldfläche der Ortsgemeinde Bad Ragaz wird gemäss Waldentwicklungsplanung (WEP) Tamina vom Revierförster ein Nutzungskonzept erstellt. Das Nutzungskonzept wird laufend überarbeitet und wo nötig angepasst. Der Wald wird gemäss diesem Nutzungskonzept betriebswirtschaftlich, nachhaltig bewirtschaftet und gepflegt. Unser Wald wird vom Zweckverband Tamina Forst, in dem wir Mitglied sind, bewirtschaftet. Der Grossteil des Waldes der Ortsgemeinde dient als Schutzwald für das Dorf Bad Ragaz. Die Pflege des Schutzwaldes wird von der Ortsgemeinde sichergestellt und finanziert. Wo möglich werden beim Kanton Unterstützungsbeiträge eingefordert.

Landwirtschaft

Wir verpachten unsere Landwirtschaftsflächen grundsätzlich an Landwirte aus Bad Ragaz. Wir helfen mit unserer Bodenpolitik die Existenz der Landwirte zu sichern und die Eigenversorgung der Region zu unterstützen. Im Fokus stehen die Vollerwerbsbetriebe.

Alpwirtschaft

Mit der Förderung der Alpwirtschaft pflegen wir unsere Alpen zum Schutz der Landschaft vor Erosion und anderen Naturereignissen. Mit dieser Massnahme tragen wir zur Erhaltung einer intakten Natur und deren Biodiversität bei. Wir wollen unsere Alpenlandschaft der Bevölkerung als Naherholungs-, Wander- und Schneesportgebiet zur Verfügung stellen.
Die Alpgebäude werden zweckentsprechend unterhalten. Alpgebäude, die für die Alpwirtschaft nur teilweise oder nicht benötigt werden, sollen primär von Interessenten aus der Bevölkerung von Bad Ragaz gepachtet werden können.

Strassen

Die Strassen der Ortsgemeinde dienen in erster Linie dem Forst-, Land- und Alpwirtschaftsbetrieb sowie für den Unterhalt der Wasserversorgung. Der Unterhalt richtet sich nach den Bedürfnissen dieser Nutzer. Gebührenpflichtig stehen die Strassen auch anderen Benutzern zur Verfügung. Zum Schutze der Natur in unserem Naherholungsgebiet wird die Nutzung der Alpstrassen restriktive gehandhabt.

Wasserversorgung

Wir betrachten Wasser als Lebensquelle der Zukunft. Wir tragen zu allen Wasservorkommen auf dem Gebiet der Ortsgemeinde Bad Ragaz Sorge und schenken ihnen die nötige Aufmerksamkeit. Die Wasserversorgung Pardiel dient der Versorgung der Bevölkerung und deren Liegenschaften im Gebiet Bad Ragaz - Pizol (Grundbuchparzelle Nr. 101). Die Wasserversorgung wird so betrieben und unterhalten, dass eine einwandfreie Trinkwasserqualität gewährleistet ist. Sämtliche vorhandenen anderen Wasserquellen auf Ortsgemeindegebiet werden bei Bedarf anderen Nutzern gebührenpflichtig zur Verfügung gestellt.

Liegenschaften

Als grösster Landbesitzer der Gemeinde tragen wir eine grosse Verantwortung für die Entwicklung von Bad Ragaz. Bauland, das in unserem Besitz ist, stellen wir der Bevölkerung zeitlich sinnvoll gestaffelt zum Kauf zur Verfügung. Um unsere Existenz zu sichern, werden Ertragsüberschüsse möglichst in Wohnliegenschaften investiert. Wo möglich bauen wir auf unserem Boden Mehrfamilienhäuser für die breite Bevölkerungsschicht. Mehrfamilienhausparzellen sollen von uns bebaut oder im Baurecht abgegeben werden. Einfamilienhausparzellen werden grundsätzlich verkauft. Dies gibt uns die nötige Liquidität für die eigenen Bauten. Der Verkauf erhöht die Kreditwürdigkeit der Käufer für den Bau ihres Eigenheims. Ein kleiner Anteil an Wohnungen stellen wir, wenn möglich, sozial bedürftigen Familien zur Verfügung. Wir unterhalten und betreiben unsere Liegenschaften zweckentsprechend.

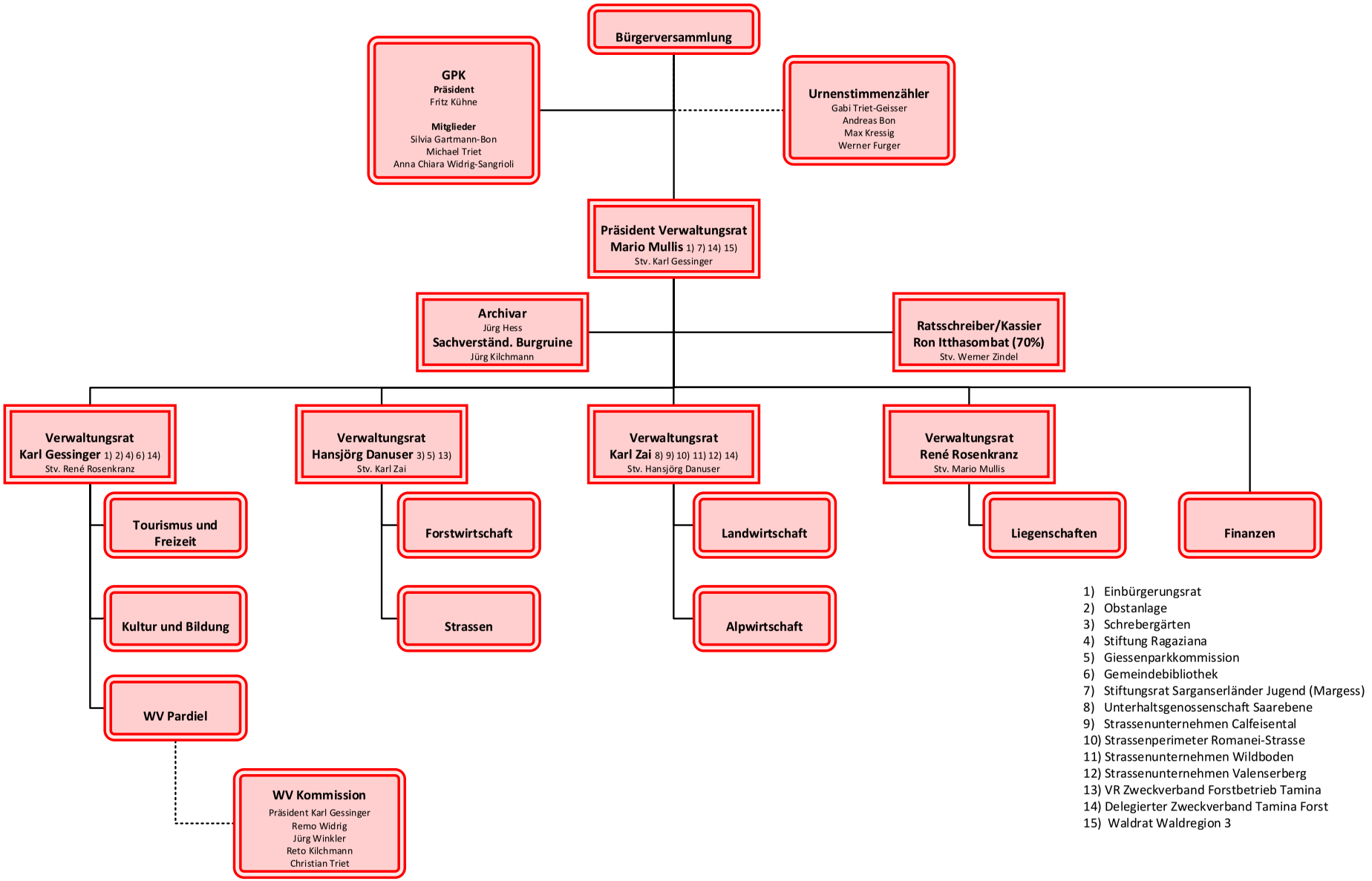
Kultur/Bildung

Die Kultur in unserem Dorf liegt uns am Herzen. Wir engagieren uns in verschiedenen kulturellen Gremien. Mit der Verleihung der Bernhard-Simon-Medaille veranstalten wir alle vier Jahre unseren eigenen Kulturanlass. Als Besitzerin des Alten Rathauses, der Burgruine Freudenberg und unserer Alpen pflegen und unterhalten wir diese Bad Ragazer Kulturgüter zweckmässig. So nehmen wir unsere kulturelle Verantwortung in Bad Ragaz wahr und erhalten diese Werte nachhaltig auch für künftige Generationen. Lassen es die finanziellen Mittel der Ortsgemeinde zu, unterstützen wir kulturelle Bräuche von Bad Ragaz (zum Beispiel den Maibär, den Samichlaus-Anlass) oder kulturelle Veranstaltungen im Dorf. Mit dem Stipendienarbeitstag unterstützen wir unsere jungen Studierenden und Lernenden.

Tourismus und Freizeit

Als Naherholungsgebiet pflegen, unterhalten und stellen wir der Bevölkerung den Giessenpark und Pardiel zur Verfügung. Unsere Dorfvereine sind eine unverzichtbare Basis des sportlichen, kulturellen, sozialen und gesellschaftlichen Lebens von Bad Ragaz. Sie tragen wesentlich zur Lebensqualität und zur Identität der Bad Ragazer bei. Sie werden von uns bedarfsgerecht und projektbezogen unterstützt.

Organigramm



1) Einbürgerungsrat
2) Obstanlage
3) Schrebergärten
4) Stiftung Ragaziana
5) Giessenparkkommission
6) Gemeindebibliothek
7) Stiftungsrat Sarganserländer Jugend (Margess)
8) Unterhaltsgenossenschaft Saarebene
9) Strassenunternehmen Calfeisental
10) Strassenperimeter Romanei-Strasse
11) Strassenunternehmen Wildboden
12) Strassenunternehmen Valenserberg
13) VR Zweckverband Forstbetrieb Tamina
14) Delegierter Zweckverband Tamina Forst
15) Waldrat Waldregion 3

Ortsgemeinde Bad Ragaz

(nach Dienstbereichen)

Jahresrechnung 2017 / Voranschlag 2018

		Voranschlag 2017		Rechnung 2017		Voranschlag 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	**BÜRGERSCHAFT**	**356'500**	**83'500**	**366'160.66**	**88'984.80**	**330'900**	**113'700**
1	**Bürgerversammlungen, Abstimmungen, Wahlen**	**15'500**		**14'465.55**		**15'700**	
310	Drucksachen, Publikationen	10'000		9'809.25		10'000	
317	Verpflegungskosten Stimmenzähler	500		570		700	
318	Porti und Diverses	5'000		4'086.30		5'000	
10	**Geschäftsprüfungskommission**	**9'500**		**7'830.00**		**5'500**	
300	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	5'500		4'830.00		5'500	
318	Buchprüfung durch Dritte	4'000		3'000.00			
20	**Ortsverwaltungsrat**	**73'500**	**21'000**	**81'202.54**	**21'000.00**	**83'000**	**24'000**
300	Löhne, Sitzungs- und Taggelder	65'000		72'025.55		75'000	
303	Sozialversicherungsbeiträge	1'000		1'118.50		1'500	
305	Kranken- und Unfallversicherungsbeiträge	500		270.99		500	
317	Spesenentschädigung	1'000		40		1'000	
318	Anlässe Ortsverwaltung	6'000		7'747.50		5'000	
490	Interne Verrechnungen		21'000		21'000.00		24'000
40	**Allgemeine Verwaltung**	**189'500**	**62'500**	**197'041.97**	**67'984.80**	**176'500**	**89'700**
301	Lohnanteil Kassier / Ratsschreiber	111'000		111'041.65		90'000	
303	Sozialversicherungsbeiträge	9'500		18'599.74		8'000	
305	Kranken- und Unfallversicherungsbeiträge	3'000		4'506.31		2'500	
306	Personalversicherungsbeiträge	15'000		7'276.60		6'000	
308	Aufwand Stellvertretung Kanzlei Ortsgemeinde	18'000		21'402.85		31'000	
309	Übriger Personalaufwand	2'000		2'022.75		2'000	
310	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	5'000		4'523.35		8'500	
311	Anschaffungen Büroeinrichtungen	10'000		8'531.57		1'000	
312	Anschaffung EDV			6'708.65		8'500	
315	Unterhalt Büroeinrichtungen	4'000		3'916.95		7'000	
316	Büromieten	1'500				1'500	
317	Spesenentschädigungen	2'000		1'800.00		2'000	
318	Porti, Telefon, Post- und Bankgebühren	6'000		6'211.55		6'000	
319	Honorare, Amtsbürgschaft	2'500		500		2'500	
434	Benützungsgebühren		2'000		2'160.00		2'000
436	Rückerstattungen		35'000		40'324.80		40'000
490	Intern verr. Betrag (Personalaufwand)		25'500		25'500.00		47'700
80	**Besondere Anlässe, Verbände**	**68'500**		**65'620.60**		**50'200**	
318	Anlässe und Veranstaltungen	28'000		27'835.85		9'000	
319	Verbände, Mitgliedschaft	1'500		1'160.00		1'500	
366	Naturalnutzen	30'000		25'605.75		30'000	
390	Interne Verrechnung Personal	3'000		4'500.00		3'700	
391	Interne Verrechnung (Mehrwert Holzlos)	6'000		6'519.00		6'000	
2	**BILDUNG**	**30'000**	**27'000**	**31'974.80**	**29'974.80**	**33'800**	**30'000**
200	**Schulgemeinde/Kindergarten**	**2'000**				**2'000**	
365	Beitrag an Schulgemeinde / Kindergarten	2'000				2'000	
230	**Berufsbildung**	**28'000**	**27'000**	**31'974.80**	**29'974.80**	**31'800**	**30'000**
366	Stipendien-Auszahlung	27'000		29'974.80		30'000	
390	Interne Verbuchung	1'000		2'000.00		1'800	
480	Entnahme aus Stipendienfonds		27'000		29'974.80		30'000
3	**KULTUR UND FREIZEIT**	**96'000**	**600**	**73'072.48**	**22'754.00**	**107'100**	**20'600**
300	**Kulturförderung**	**46'500**		**40'196.65**		**48'200**	
365.01	Beiträge an Vereine, usw.	22'500		20'135.20		26'500	
365.02	Archiv	13'000		13'021.35		3'000	
365.04	Kulturbeiträge allgemeiner Natur	9'000		5'540.10		15'000	
390	Interne Verrechnungen	2'000		1'500.00		3'700	
310	**Ortsbildpflege**	**48'000**		**32'578.13**	**22'194.00**	**57'800**	**20'000**
314	Baulicher Unterhalt	45'000		29'578.13		51'000	
390	Interne Verbuchung	3'000		3'000.00		6'800	
425	Rückzug Reserve aus Konto Ruine Freudenberg				22'194.00		20'000
350	**Übrige Freizeitgestaltung**	**1'000**	**600**	**297.7**	**560**	**600**	**600**
314	Unterhalt Familiengärten	1'000		297.7		600	
427	Pachtzinsen für Pflanzareale		600		560		600

Ortsgemeinde Bad Ragaz
(nach Dienstbereichen)

Jahresrechnung 2017 / Voranschlag 2018

	Voranschlag 2017		Rechnung 2017		Voranschlag 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
390 Kirche	**500**				**500**	
365 Beiträge	500				500	
4 GESUNDHEIT	**3'000**		**2'250.00**		**3'000**	
450 Ambulante Krankenpflege	**3'000**		**2'250.00**		**3'000**	
365 Beiträge (Rheumaliga, Samariter, Spitexverein)	3'000		2'250.00		3'000	
5 SOZIALE WOHLFAHRT	**1'500**		**1'000.00**		**1'900**	
530 Allgemeine Fürsorge	**1'500**		**1'000.00**		**1'900**	
365 Beiträge (Pro Senectute, Familienhilfe, Winterhilfe)	1'000		500		1'000	
390 Interne Verbuchung	500		500		900	
6 VERKEHR	**120'000**	**75'000**	**61'429.40**	**75'000.00**	**96'300**	**75'000**
620 Ortsgemeindestrassen	**120'000**	**75'000**	**61'429.40**	**75'000.00**	**96'300**	**75'000**
313 Baumaterialien und div. Verbrauchsmaterial	15'000		14'795.20		15'000	
314 Unterhalt durch Dritte	95'000		38'634.20		70'000	
390 Interne Verrechnungen	10'000		8'000.00		11'300	
434 Benützungsgebühr		5'000		5'000.00		5'000
490 Interne Verrechnung		70'000		70'000.00		70'000
7 UMWELT UND RAUMORDNUNG	**35'100**	**35'100**	**54'832.40**	**54'832.40**	**56'500**	**56'500**
700 Wasserversorgung Pardiel	**35'100**	**35'100**	**54'832.40**	**54'832.40**	**56'500**	**56'500**
301 Löhne	3'000		3'545.00		4'000	
303 Sozialversicherungsbeiträge	500		579.5		700	
311 Ankauf Wassermesser	1'000				500	
312 Energie + Telefon	2'000		1'771.30		2'000	
314 Baulicher Unterhalt	5'000		1'383.55		37'000	
315 Übriger Unterhalt, Wassermesser	5'000		3'307.90		5'000	
317 Spesenentschädigungen, Unkosten	500		233.7		500	
318 Abgaben, Wasseruntersuch., GVA-Prämien	1'000		436.5		1'000	
319 Rückerstattungen	500				500	
320 Ausgleich geschloss. Rech. WVP ü. Kt. 2820.02	11'600		34'179.40			
372 ARA-Beiträge an Gemeinde-Wasserversorgung	2'000		2'395.55		2'500	
390 Interne verrechn. Aufwand (Verwaltungskosten)	3'000		7'000.00		2'800	
420 Ausgleich geschloss. Rech. WVP ü. Kt. 2820.02						13'900
434 Wasserverkauf		33'000		41'630.60		40'000
436 Rückerstattungen				10'745.00		
452 Einzugsprovision für ARA-Beiträge		100				100
453 Einnahmen ARA Beiträge		2'000		2'456.80		2'500
8 VOLKSWIRTSCHAFT	**314'600**	**198'300**	**434'846.15**	**308'415.65**	**320'900**	**234'300**
800 Alpen	**104'000**	**43'200**	**125'925.85**	**42'969.00**	**96'500**	**44'200**
311 Anschaffung Mobiliar und Werkgeschirr	17'000		19'451.45		2'000	
312 Energie, Wasser	3'000		2'340.55		2'500	
314 Baulicher Unterhalt	46'000		61'883.80		63'000	
315 Unterhalt Weide, Mobiliar und Werkgeschirr	10'000		16'671.15		13'000	
318 GVA-Prämien	3'000		1'860.60		3'000	
364 Perimeterbeiträge	15'000		14'718.30		5'300	
390 Personalaufwand intern Verr.	10'000		9'000.00		7'700	
427.01 Alppachtzinsen		19'000		18'940.00		19'000
427.02 Pacht- und Mietzinsen		1'200		1'200.00		1'200
436 Rückerstattungen		1'000				1'000
460 Sömmerungsbeitrag v. Bund		22'000		22'829.00		23'000
810 Forstverwaltung	**125'000**	**125'000**	**231'836.65**	**231'836.65**	**132'600**	**153'000**
310.38 Büromaterial, Drucksachen			138.9			
314.42 Baulicher Unterhalt Forsthütten d. Dritte					2'000	
314.43 Unterhalt an Waldstrasse durch Dritte, Material	10'000		19'547.25		10'000	
318.01 Dienstl. und Honorare			37.5		100	
318.38 Revierbeförsterung (Lk3-Leistungen)	22'000		22'590.95		23'000	
318.42 Holzerei- und Transportkosten, Sachversicherung	80'000		178'250.75		85'000	
319.38 Verbandsbeiträge	3'000		2'271.30		3'000	
391 Personal (interne Verrechnung Verwaltung)	10'000		9'000.00		9'500	
435.22 Rundholzverkauf von Nutz- u. Brennholz		45'000		48'920.95		40'000
436.41 Rückerstattungen/Gewinnauschütt. Tamina Forst		10'000		10'892.50		10'000
461.36 Schutzwaldbeiträge		60'000		85'308.00		80'000
481 Entnahme Reserve Forstwirtschaft				63'766.20		
491.25 Losholz und Eigenbed. Holz		10'000		22'949.00		23'000

		Voranschlag 2017		Rechnung 2017		Voranschlag 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
830	**Tourismus, kommunale Werbung**	**83'500**	**24'000**	**75'241.25**	**27'490.00**	**89'700**	**31'000**
314	Baulicher Unterhalt int. Verb. Strassenunterhalt	10'000		10'000.00		10'000	
365	Beiträge an Tourismus	21'000		21'664.50		37'000	
366	Giessenparkpflege	45'000		37'766.75		35'000	
367	Fischerei Giessensee, Aufwand	5'500		3'810.00		4'000	
390	Interne Verbuchung	2'000		2'000.00		3'700	
435	Fischerei Giessensee, Ertrag Patente		5'500		4'500.00		
436	Rückerstattungen		18'500		22'990.00		31'000
870	**Obstanlage**	**2'100**	**6'100**	**1'842.40**	**6'120.00**	**2'100**	**6'100**
314	Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	1'000				1'000	
315	Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	100		1'065.50		100	
318	GVA-Prämien	1'000		776.9		1'000	
427	Pachtzins		6'000		6'120.00		6'000
436	Rückerstattungen		100				100
9	**FINANZEN**	**1'416'130**	**1'953'330**	**588'619.82**	**1'034'224.06**	**2'678'555**	**3'098'855**
940	**Landwirtschaftliche Liegenschaften**	**4'500**	**68'000**	**5'375.40**	**70'668.40**	**6'500**	**70'000**
314	Baulicher Unterhalt	3'000				3'000	
315	Übriger Unterhalt	1'500		5'375.40		3'500	
423	Bodenpachtzinsen		66'500		66'478.00		66'500
436	Rückerstattungen		1'500		4'190.40		3'500
941	**MFH Saschiel**	**19'400**	**17'000**	**20'145.15**	**17'760.00**	**12'500**	**17'700**
301	Verwaltung	200		500		900	
312	Wasser, Energie	1'500		811.25		1'000	
314	Baulicher Unterhalt	15'000		16'056.00		7'500	
315	Übriger Unterhalt	2'000		2'185.10		2'500	
318	Versicherungsprämien, GVA	700		592.8		600	
423	Mieten		17'000		17'760.00		17'700
942	**MFH Allmend**	**67'800**	**155'000**	**57'190.97**	**155'070.00**	**94'600**	**155'000**
301	Hauswartentschädigungen / Verwaltung	12'000		12'739.50		14'500	
303	Sozialversicherungsbeiträge	1'500		1'676.37		1'500	
305	Unfallversicherungsbeiträge	300		406.15		400	
312	Wasser, Energie	15'000		15'820.95		16'000	
314	Baulicher Unterhalt	16'000		13'442.60		48'200	
315	Übriger Unterhalt	20'000		10'440.20		11'000	
318	Versicherungsprämien, GVA	3'000		2'665.20		3'000	
423	Mieten		155'000		155'070.00		155'000
943	**MFH Badstrasse**	**27'700**	**43'000**	**19'142.18**	**43'080.00**	**28'900**	**43'000**
301	Hauswartentschädigung / Verwaltung	3'000		2'200.00		3'000	
303	Sozialversicherungsbeiträge	300					
305	Unfallversicherung	100		31.88		100	
312	Wasser, Energie	13'000		12'474.50		13'000	
314	Baulicher Unterhalt	8'000		2'309.30		8'000	
315	Übriger Unterhalt	2'500		1'467.65		4'000	
318	GVA-Prämien	800		658.85		800	
423	Mieten		43'000		43'080.00		43'000
944	**Übrige Liegenschaften**	**249'500**	**1'376'030**	**242'305.20**	**425'077.85**	**222'000**	**2'550'355**
312	Wasser, Energie	6'000		5'098.00		6'000	
314	Baulicher Unterhalt	115'000		107'345.90		95'000	
315.01	Übriger Unterhalt	15'000		13'630.75		25'000	
315.02	Unwetter/Katastrophen	95'000		95'469.65		75'000	
318	Versicherungsprämie, GVA	15'500		17'693.85		18'000	
319	Gebühren und Abgaben	3'000		2'617.05		3'000	
336	Rückerstattungen			450			
423	Quellenrechtszinse		30		30		30
424	Buchgewinne		1'013'000				2'200'325
427.01	Pachtzins für Golfplatz		82'000		82'174.90		82'000
427.03	Baurechtzinse		125'000		141'312.50		140'000
427.04	Mieten div. Gebäude/Plätze		58'000		56'417.80		50'000
434	Durchleitungsrechte PP-Gebühren		40'000		51'049.90		50'000
435	Wasserzins Kraftwerke		23'000		23'476.00		23'000
436	Rückerstattungen		35'000		70'616.75		5'000

Ortsgemeinde Bad Ragaz
(nach Dienstbereichen)

Jahresrechnung 2017 / Voranschlag 2018

		Voranschlag 2017		Rechnung 2017		Voranschlag 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
945	**Altes Rathaus**	**44'500**	**15'000**	**41'646.14**	**15'000.00**	**59'800**	
301	Hauswartentschädigung / Verwaltung	15'000		13'500.00		13'500	
303	Sozialversicherungsbeiträge	1'500		1'776.45		1'800	
305	Unfall-und Krankenversicherungsbeiträge	500		430.39		500	
312	Wasser/Energie	12'000		9'003.10		12'000	
314	Baulicher Unterhalt	9'500		9'295.65		24'000	
315	Übriger Unterhalt	5'000		7'141.45		7'500	
318	Versicherungsprämie, GVA	1'000		499.1		500	
436	Rückerstattungen		15'000		15'000.00		
946	**Neues MFH Kirchgasse**	**71'400**	**265'000**	**67'757.58**	**266'083.60**	**87'000**	**260'000**
301	Verwaltungskosten	5'500		4'500.00		8'100	
303	Sozialversicherungsbeiträge	700		592.16		700	
305	Unfallversicherungsbeiträge	200		143.47		200	
312	Wasser, Energie			198.65			
314	Baulicher Unterhalt	20'000		16'159.20		51'000	
315	Übriger Unterhalt	10'000		12'157.40		10'000	
318	Versicherungsprämien, GVA	5'000		4'821.70		5'000	
322	Zinsen mittelfristiger Schulden (Hypothekarzins)	30'000		29'185.00		12'000	
423	Mieten		265'000		265'355.00		260'000
436	Rückerstattungen				728.6		
950	**Zinsen**	**3'500**	**14'300**	**2'139.21**	**17'891.71**	**2'100**	**2'800**
323	Zinsen an eigene Unternehmen	3'500		2'139.21		2'100	
420	Zinsen auf Kontokorrentguthaben bei Banken		100				
421	Zinsen auf Guthaben		200		1'882.46		600
422	Zinsen auf Anlagen, Dividende, Wertpapiere		14'000		16'009.25		2'200
970	**Nicht aufgeteilte Posten**	**285'500**		**60'117.99**	**12'549.10**	**554'700**	
318	Bundes-, Staats- und Gemeindesteuern, Grundsteuern,	253'000		7'801.30		550'000	
319	Mehrwertsteuer, Separat-Verbuchungskonto	29'000		47'636.84			
364	Perimeterbeiträge	3'500		4'679.85		4'700	
436	Rückerstattungen				125.5		
438	Auflösung Reserven / Vorfinanzierungen				12'423.60		
990	**Abschreibungen/Kapitalveränderung**	**642'330**		**72'800.00**	**11'043.40**	**1'610'455**	
331	Ordentliche Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen	72'800		72'800.00		72'800	
391	Kapitalveränderung	569'530				1'537'655	
491	Kapitalveränderung				11'043.40		
	Total Aufwand	**2'372'830**		**1'614'185.71**		**3'628'955**	
	Total Ertrag		**2'372'830**		**1'614'185.71**		**3'628'955**

ZUSAMMENZUG	Voranschlag		2017		Rechnung	2017	Voranschlag		2018
LAUFENDE RECHNUNG	Aufwand		Ertrag		Aufwand	Ertrag	Aufwand		Ertrag
1 Bürgschaft, Behörde, Verwaltung	356'500.00		83'500.00		366'160.66	88'984.80	330'900.00		113'700.00
2 Bildung	30'000.00		27'000.00		31'974.80	29'974.80	33'800.00		30'000.00
3 Kultur, Freizeit	96'000.00		600.00		73'072.48	22'754.00	107'100.00		20'600.00
4 Gesundheit	3'000.00				2'250.00		3'000.00		
5 Soziale Wohlfahrt	1'500.00				1'000.00		1'900.00		
6 Verkehr (Strassenunterhalt)	120'000.00		75'000.00		61'429.40	75'000.00	96'300.00		75'000.00
7 Umwelt Raumordnung	35'100.00		35'100.00		54'832.40	54'832.40	56'500.00		56'500.00
8 Volkswirtschaft									
a) Land- und Alpwirtschaft	104'000.00		43'200.00		125'925.85	42'969.00	96'500.00		44'200.00
b) Forstwirtschaft	125'000.00		125'000.00		231'836.65	231'836.65	132'600.00		153'000.00
c) Tourismus	83'500.00		24'000.00		75'241.25	27'490.00	89'700.00		31'000.00
d) Obstanlage	2'100.00		6'100.00		1'842.40	6'120.00	2'100.00		6'100.00
9 Finanzen									
940 Landw. Liegenschaften	4'500.00		68'000.00		5'375.40	70'668.40	6'500.00		70'000.00
941 Liegenschaft Saschiel	19'400.00		17'000.00		20'145.15	17'760.00	12'500.00		17'700.00
942 MFH Allmend	67'800.00		155'000.00		57'190.97	155'070.00	94'600.00		155'000.00
943 Liegenschaft Badstrasse	27'700.00		43'000.00		19'142.18	43'080.00	28'900.00		43'000.00
944 Übrige Liegenschaften	249'500.00		1'376'030.00		242'305.20	425'077.85	222'000.00		2'550'355.00
945 Altes Rathaus "Pinakothek"	44'500.00		15'000.00		41'646.14	15'000.00	59'800.00		
946 MFH Kirchgasse	71'400.00		265'000.00		67'757.58	266'083.60	87'000.00		260'000.00
95 Zinsen	3'500.00		14'300.00		2'139.21	17'891.71	2'100.00		2'800.00
97 Nicht aufgeteilte Posten	285'500.00				60'117.99	12'549.10	554'700.00		
99 Abschr. Verwaltungsvermögen	72'800.00				72'800.00		72'800.00		
99 Abschr. Finanzvermögen									
99 Ausserordentliche Abschreibung									
99 Debitorenverluste									
99 Ertrags / Aufwand Überschuss	569'530.00					11'043.40	1'537'655.00		
TOTAL LAUFENDE RECHNUNG	2'372'830.00		2'372'830.00		1'614'185.71	1'614'185.71	3'628'955.00		3'628'955.00

ABSCHREIBUNGSPLAN

Objekte	Tilgungsperiode	Buchwert 01.01.17	Investition 2017	Bezug Reserven / Subventionen 2017	Aktivierte Ausgaben 2017	Abschreibungen 2017	Buchwert 31.12.17	Abschreibungen 2018
Altes Rathaus	2003/2019	92'400.00				34'200.00	58'200.00	34'200.00
Trottoir Chriesilöserstrasse	2005/2024	66'900.00				8'600.00	58'300.00	8'600.00
Alpstrasse Bad Ragaz-Pardiel *	2005/2030	238'587.90	86'822.70	86'822.70	0.00	30'000.00	208'587.90	30'000.00
Baugrundstück neuer Forstwerkhof **		99'017.40					99'017.40	
Total ordentliche Abschreibungen						**72'800.00**		**72'800.00**

*** Strasse Bad Ragaz - Pardiel: Die Sanierung Teilstück Mittelsäss sowie Teilstück Halden konnte im 2017 abgeschlossen werden.**
Die Kosten der Sanierung wurden mit Reserven (Bildung Vorjahre) finanziert und sind nicht aktiviert worden.

**** Baugrundstück neuer Forstwerkhof bei der ARA Bad Ragaz: Das Land ist gekauft, aktiviert und wird nicht abgeschrieben.**
(Das Bauland bei der ARA ist ab 2016 mit einem Baurecht zugunsten Zweckverband Forstbetrieb Tamina belastet und auch an den Forstbetrieb vermietet)

Ortsgemeinde Bad Ragaz **Bestandesrechnung 2017**

(Bestandesrechnung nach Arten)

		Bestand am 01.01.17	Bestand am 31.12.17	Veränderungen Zuwachs	Veränderungen Abgang
1	**A K T I V E N**	**10'027'360.34**	**9'527'166.27**	**3'652'178.64**	**4'152'372.71**
10	**FINANZVERMÖGEN**	**8'969'471.49**	**9'049'877.42**	**3'652'178.64**	**3'571'772.71**
100	**Flüssige Mittel**	**1'565'226.24**	**2'784'563.44**	**3'296'387.77**	**2'077'050.57**
1000	**Kassa**	**1'916.15**	**1'256.95**	**46'005.00**	**46'664.20**
1000	Kassa	1'916.15	1'256.95	46'005.00	46'664.20
1001	**Postcheck 70-953-6**	**7'717.66**	**9'389.06**	**4'658.00**	**2'986.60**
1001	Postcheck 70-953-6	7'717.66	9'389.06	4'658.00	2'986.60
1002	**Banken**	**1'555'592.43**	**2'773'917.43**	**3'245'724.77**	**2'027'399.77**
1002.01	SG Kantonalbank KK 16/0006.077-09	212'374.16	324'872.26	112'634.90	136.80
1002.02	Raiffeisenbank KK 11662.02	289'179.18	569'301.01	1'416'569.25	1'136'447.42
1002.03	Raiffeisenbank MK 11662.03	508'421.71	1'353'879.71	1'716'265.55	870'807.55
1002.04	Bank Linth KK 102 881.2015	165'433.55	165'425.55		8.00
1002.05	KB Aktionär-Sparkt. 12 50 642.828-09	108'202.65	108'349.61	146.96	
1002.06	Raiffeisen, Mitgliedersparkonto Nr. 11662.01	170'526.50	150'609.25	82.75	20'000.00
1002.08	SGKB Ruine Freudenberg 13*50.653.055-08	101'454.68	101'480.04	25.36	
101	**GUTHABEN**	**141'169.58**	**159'568.87**	**173'302.41**	**154'903.12**
1015	**Debitoren**	**141'169.58**	**159'568.87**	**173'302.41**	**154'903.12**
1015.01	Eidg. Steuerverwaltung Verrechnungssteuer	11'726.83	4'608.85	4'608.79	11'726.77
1015.04	Allgemeine Guthaben	98'604.35	153'241.57	153'241.57	98'604.35
1015.07	Debitor MWST (Vorsteuer)	30'838.40	1'718.45	15'452.05	44'572.00
102	**ANLAGEN**	**7'260'845.55**	**6'095'645.55**	**134'800.00**	**1'300'000.00**
1020	**Festverzinsliche Wertpapiere**	**1'350'000.00**	**50'000.00**		**1'300'000.00**
1020	Festverzinsliche Wertpapiere	1'350'000.00	50'000.00		1'300'000.00
1021	**Aktien und Anteilscheine**	**2'147.00**	**2'147.00**		
1021.02	Namenaktien St. Galler Kantonalbank	2'145.00	2'145.00		
1021.03	Aktien Neue Pizolbahn Bad Ragaz	1.00	1.00		
1021.04	Namenaktie Schweizer Zucker AG	1.00	1.00		
1023	**Liegenschaften**	**5'908'698.55**	**6'043'498.55**	**134'800.00**	
1023.01	MFH Allmend	1'508'000.00	1'508'000.00		
1023.02	MFH Saschiel	17'437.50	17'437.50		
1023.03	MFH Badstrasse	407'372.15	407'372.15		
1023.04	Grundstücke	1.00	134'801.00	134'800.00	
1023.06	MFH Kirchgasse	3'876'870.50	3'876'870.50		
1023.07	Baugrundstück Forstwerkhof	99'017.40	99'017.40		
108	**TRANSITORISCHE AKTIVEN**	**2'230.12**	**10'099.56**	**47'688.46**	**39'819.02**
1080	**Rechnungsabgrenzungen**	**1'781.00**	**4'324.15**	**4'324.15**	**1'781.00**
1080	Transitorische Aktiven	1'781.00	4'324.15	4'324.15	1'781.00
1081	**MFH Kirchgasse, Nebenkosten**	**0.00**	**5'775.41**	**24'947.91**	**19'172.50**
1081	MFH Kirchgasse, Heiz- und Nebenkosten 2017/2018	0.00	5'775.41	24'947.91	19'172.50
1082	**MFH KIrchgasse, Nebenkosten**	**449.12**	**0.00**	**18'416.40**	**18'865.52**
1082	MFH Kirchgasse, Heiz- und Nebenkosten 2016/2017	449.12	0.00	18'416.40	18'865.52
11	**VERWALTUNGSVERMÖGEN**	**437'888.85**	**365'088.85**		**72'800.00**
110	**Sachgüter**	**437'888.85**	**365'088.85**		**72'800.00**
1101	**Tiefbauten**	**305'488.90**	**266'888.90**		**38'600.00**
1101.01	Trottoir Chriesilöserstrasse	66'900.00	58'300.00		8'600.00
1101.04	Strasse Bad Ragaz - Pardiel	238'587.90	208'587.90		30'000.00
1101.07	Wasserversorung Chrinnenwald	1.00	1.00		
1103	**Hochbauten**	**132'399.95**	**98'199.95**		**34'200.00**
1103	Hochbauten	132'399.95	98'199.95		34'200.00

		Bestand am 01.01.17	Bestand am 31.12.17	Veränderungen Zuwachs	Veränderungen Abgang
12	**ANLAGEN**	**620'000.00**	**112'200.00**		**507'800.00**
122	**Darlehen**	**620'000.00**	**112'200.00**		**507'800.00**
1220	**Darlehen Pizolbahnen AG**	**120'000.00**	**112'200.00**		**7'800.00**
1220	Darlehen Pizolbahnen AG	120'000.00	112'200.00		7'800.00
1221	**Darlehen an Forstbetrieb Tamina**	**500'000.00**	**0.00**		**500'000.00**
1221	Darlehen Forstbetrieb Tamina, Baukredit Forstwerkhof	500'000.00	0.00		500'000.00
2	**P A S S I V E N**	**10'027'360.34**	**9'527'166.27**	**1'183'120.05**	**1'683'314.12**
20	**FREMDKAPITAL**	**1'533'522.93**	**1'615'447.95**	**825'172.88**	**743'247.86**
200	**Laufende Verpflichtungen**	**48'385.93**	**114'745.15**	**640'041.73**	**573'682.51**
2000	**Kreditoren**	**47'285.93**	**113'645.15**	**640'041.73**	**573'682.51**
2000.01	Kreditoren (Jahresabschluss)	34'862.33	113'645.15	580'379.73	501'596.91
2000.02	AHV / ALV / IV / EO - Beiträge	0.00	0.00	34'285.15	34'285.15
2000.03	BVG- Beiträge	0.00	0.00	12'066.10	12'066.10
2000.04	Unfall- und Krankenvers.-Beiträge	0.00	0.00	9'396.95	9'396.95
2000.07	Kreditor MWST (Umsatz)	12'423.60	0.00	3'913.80	16'337.40
2001	**Depotgelder Barrierenschlüssel**	**1'100.00**	**1'100.00**		
2001	Depotgelder Barrierenschlüssel	1'100.00	1'100.00		
201	**Depotgelder**	**0.00**	**0.00**	**64'259.30**	**64'259.30**
2010	**Depotgelder**	**0.00**	**0.00**	**64'259.30**	**64'259.30**
2010	Durchlaufskonto	0.00	0.00	64'259.30	64'259.30
202	**Mittel und langfristige Schulden**	**1'396'000.00**	**1'384'000.00**		**12'000.00**
2021	**IH-Darlehen**	**96'000.00**	**84'000.00**		**12'000.00**
2021	IH-Darlehen Kanton	96'000.00	84'000.00		12'000.00
2022	**Hypotheken**	**1'300'000.00**	**1'300'000.00**		
2022.02	Hypothek Raiffeisenbank, MFH Kirchgasse	1'300'000.00	1'300'000.00		
208	**Transitorische Passiven**	**89'137.00**	**116'702.80**	**120'871.85**	**93'306.05**
2080	**Rechnungsabgrenzungen**	**89'137.00**	**116'702.80**	**120'871.85**	**93'306.05**
2080	Transitorische Passiven	89'137.00	116'702.80	120'871.85	93'306.05
28	**SPEZIALFINANZIERUNGEN**	**2'588'920.52**	**1'976'196.93**	**196'527.41**	**809'251.00**
280	**Verpflichtungen für Fonds**	**294'685.27**	**304'864.48**	**62'348.01**	**52'168.80**
2800	**Fonds**	**294'685.27**	**304'864.48**	**62'348.01**	**52'168.80**
2800.01	Forstreserve Waldreservat Pardiel	0.00	45'208.80	45'208.80	
2800.02	Forstreservefonds	41'293.20	41'293.20		
2800.03	Lehrlings-und Stipendienfonds	78'783.05	65'345.90	16'537.65	29'974.80
2800.04	Reservefonds Burgruine Freudenberg	102'510.12	80'341.48	25.36	22'194.00
2800.05	Fürsorgefonds	33'688.30	33'688.30		
2800.06	Fonds Legat Rudolf Schneider	38'410.60	38'986.80	576.20	
282	**Vorfinanzierungen**	**2'294'235.25**	**1'671'332.45**	**134'179.40**	**757'082.20**
2820	**Vorfinanzierungen**	**2'294'235.25**	**1'671'332.45**	**134'179.40**	**757'082.20**
2820.01	Vorfinanzierung für Alpverbesserung	106'427.70	106'427.70		
2820.02	Vorfinanzierung Wasserversorgung Pardiel	53'961.65	49'279.05	104'179.40	108'862.00
2820.03	Vorfinanzierung für Bodenerwerb	141'168.15	141'168.15		
2820.06	Vorfinanzierung Strassenbau	428'567.95	341'745.25		86'822.70
2820.07	Vorfinanzierung Forstinventar	128'603.20	128'603.20		
2820.09	Vorfinanzierung für Forstwirtschaft	91'643.95	27'877.75		63'766.20
2820.13	Vorfinanzierung Immobilien	1'087'214.75	776'231.35	30'000.00	340'983.40
2820.17	Vorfinanzierung Sicherstell. IH-Darlehen Pizolbahn	100'000.00	100'000.00		
2820.18	Vorfinanzierung Entschlammung Giessensee	156'647.90	0.00		156'647.90

Ortsgemeinde Bad Ragaz **Bestandesrechnung 2017**

(Bestandesrechnung nach Arten)

		Bestand am 01.01.17	Bestand am 31.12.17	Veränderungen Zuwachs	Veränderungen Abgang
29	**EIGENKAPITAL**	**5'904'916.89**	**5'935'521.39**	**161'419.76**	**130'815.26**
290	**Eigenkapital**	**5'904'916.89**	**5'935'521.39**	**161'419.76**	**130'815.26**
2900	**Eigenkapital**	**5'785'145.03**	**5'935'521.39**	**161'419.76**	**11'043.40**
2900	Eigenkapital	5'785'145.03	5'935'521.39	161'419.76	11'043.40
2901	**Gewinnverwendung**	**119'771.86**	**0.00**		**119'771.86**
2901	Gewinnverwendung	119'771.86	0.00		119'771.86
	Gesamtaktiven	**10'027'360.34**	**9'527'166.27**	**3'652'178.64**	**4'152'372.71**
	Gesamtpassiven	**10'027'360.34**	**9'527'166.27**	**1'183'120.05**	**1'683'314.12**

Ortsgemeinde Bad Ragaz
(nach Dienstbereichen)

Investitionsrechnung 2017 / Voranschlag 2018

		Voranschlag 2017		Rechnung 2017		Voranschlag 2018	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
3	**KULTUR UND FREIZEIT**					**100'000**	**100'000**
300	**Kulturförderung**					**50'000**	**50'000**
503	Projekt Sanierung Festwiese Giessenpark					50'000	
690	Aktivierte Ausgaben						50'000
310	**Ortsbildpflege**					**50'000**	**50'000**
501	Burgruine Sanierung Palas					50'000	
631	Auflösung Reserven						50'000
6	**VERKEHR**	**110'000**	**110'000**	**86'822.70**	**86'822.70**	**145'000**	**145'000**
620	**Ortsgemeindestrassen**	**110'000**	**110'000**	**86'822.70**	**86'822.70**	**145'000**	**145'000**
501	Sanierung Strassennetz, Alpstrasse Pardiel	100'000		75'861.75		145'000	
503	Teilstrecke Mittelsäss Abschlusszahl.	10'000		10'960.95			
631	Auflösung Reserven od. Rückerstattungen		110'000		86'822.70		58'000
690	Aktivierte Ausgaben						87'000
7	**UMWELT UND RAUMORDNUNG**	**120'000**	**120'000**	**108'862.00**	**108'862.00**		
700	**Wasserversorgung Pardiel**	**120'000**	**120'000**	**108'862.00**	**108'862.00**		
501.01	Kosten Restarbeiten Pardiel	80'000		62'810.30			
501.02	Kosten Neubau WV Mittelsäss	40'000		46'051.70			
652	Bezug aus Reserve		110'000		108'862.00		
660	Beiträge		10'000				
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**150'000**	**150'000**			**150'000**	**150'000**
830	**Tourismus, kommunale Werbung**	**150'000**	**150'000**			**150'000**	**150'000**
503	Projekt Pizolbahnen AG Beschneiung 2. Etappe	150'000				150'000	
690	Aktivierte Ausgaben (Erhöhung Aktienkapital)		150'000				150'000
9	**FINANZEN**	**710'000**	**710'000**	**340'983.40**	**340'983.40**	**250'000**	**250'000**
942	**MFH Allmend**	**460'000**	**460'000**	**340'983.40**	**340'983.40**		
503.02	Sanierungskosten Erneuerung Küchen	410'000		304'129.00			
503.03	Sanierung Lift MFH Allmend	50'000		36'854.40			
631	Bezug aus Reserven		460'000		340'983.40		
947	**Mehrfamilienhäuser Heuteilstrasse**	**250'000**	**250'000**			**250'000**	**250'000**
501	Mehrfamilienhäuser Heuteilstrasse, Planungskredit	250'000				250'000	
603	Auflösung Reserven oder Rückerstattungen		250'000				250'000
	Total Investitionsausgaben	**1'090'000**		**536'668.10**		**645'000**	
	Total Investitionseinnahmen		**1'090'000**		**536'668.10**		**645'000**

Ortsgemeinde Bad Ragaz

Jahresergebnis 2017

Flüssige Mittel am 31. Dez. 2017	**Fr.**	**2'784'563.44**

Wertschriften Konto 1020

Grundpfandverschreibung	Fr.	50'000.00
Wertschriften Total	**Fr.**	**50'000.00**

Cashflowberechnung 2017

Ausgewiesener Aufwandüberschuss	**Fr.**	**-11'043.40**
Ordentliche Abschreibungen	Fr.	72'800.00
Praxis-Cashflow 2017	**Fr.**	**61'756.60**

Abrechnung Küchensanierung MFH Allmend 2017

Nach Gruppen:		**effektiv**		**Voranschlag**
Planung und Bauführung	Fr.	30'470.50	Fr.	26'000.00
Küchen	Fr.	153'113.00	Fr.	165'000.00
Vorbereitungsarbeiten, Abbrüche	Fr.	9'316.30	Fr.	37'000.00
Plattenarbeiten, Bodenbeläge	Fr.	35'063.35	Fr.	36'000.00
Gipser, Maler, Glaser (Glasrückwände)	Fr.	24'617.85	Fr.	40'000.00
Sanitärinstallationen	Fr.	15'640.15	Fr.	26'000.00
Schreiner	Fr.	0.00	Fr.	20'000.00
Elektroarbeiten	Fr.	30'471.55	Fr.	30'000.00
Nebenkosten, Reinigung, Versicherung	Fr.	5'436.30	Fr.	10'000.00
Reserve ca 8%	Fr.	0.00	Fr.	20'000.00
Total Baukosten	**Fr.**	**304'129.00**	**Fr.**	**410'000.00**

	Finanzplan 2018 - 2020	Total	Voranschlag 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
	Laufende Rechnung					
	Aufwand		2'091'300	2'112'213	2'133'335	2'154'668
	Ertrag		3'628'955	2'132'213	2'153'335	2'174'668
	Saldo		**1'537'655**	**20'000**	**20'000**	**20'000**
	Investitionsplanung					
300	**Kulturförderung**	**90'000**	**50'000**	**10'000**	**10'000**	**20'000**
1	Sanierung Festwiese Giessenpark	50'000	50'000	0	0	0
2	Beitrag Triennale Bad Ragartz	10'000	0	0	0	10'000
3	Diverses	30'000	0	10'000	10'000	10'000
310	**Ortsbildpflege**	**130'000**	**50'000**	**60'000**	**10'000**	**10'000**
	Burgruine	100'000	50'000	50'000	0	0
1	Diverses	30'000	0	10'000	10'000	10'000
620	**Ortsgemeindestrassen**	**307'000**	**87'000**	**120'000**	**50'000**	**50'000**
1	Sanierung Alpstrassen	295'000	145'000	50'000	50'000	50'000
	- Beitrag Bund/Kanton ca.	-58'000	-58'000	0	0	0
2	Sanierung Siedlungsstrassen	100'000	0	100'000	0	0
	- Beitrag Bund/Kanton ca.	-30'000	0	-30'000	0	0
700	**Wasserversorgung Pardiel**	**79'000**	**0**	**33'000**	**23'000**	**23'000**
	Auskleiden altes Reservoir	30'000	0	30'000	0	0
	Einbau UV-Anlage Reservoir Wissi Stei	40'000	0	0	20'000	20'000
3	Diverses	9'000	0	3'000	3'000	3'000
800	**Alpen**	**80'000**	**0**	**60'000**	**10'000**	**10'000**
1	Brändlisberg Gebäude	50'000	0	50'000	0	0
2	Diverses	30'000	0	10'000	10'000	10'000
810	**Forstverwaltung**	**30'000**	**0**	**10'000**	**10'000**	**10'000**
1	Diverses	30'000	0	10'000	10'000	10'000
830	**Tourismus**	**248'000**	**150'000**	**26'000**	**26'000**	**46'000**
1	Giessenpark	20'000	0	0	0	20'000
2	Pizolbahnen	150'000	150'000	0	0	0
3	pol. Gde. für PIZAG strukturelles Defizit	48'000		16'000	16'000	16'000
4	Diverses	30'000	0	10'000	10'000	10'000
942	**MFH Allmend**	**260'000**	**0**	**10'000**	**240'000**	**10'000**
1	Sanierung Fenster	180'000	0	0	180'000	0
2	Sanierung Fassade	50'000	0	0	50'000	0
3	Diverses	30'000	0	10'000	10'000	10'000
944	**Übrige Liegenschaften**	**990'000**	**0**	**970'000**	**20'000**	**0**
1	Sanierung Dach Schären Obersäss	150'000	0	150'000	0	0
2	Sanierung Sennhütte innen	30'000	0	30'000	0	0
3	Sanierung Krankenstall innen	20'000	0	0	20'000	0
4	Erschliessungkosten Bauland Unterrain	790'000	0	790'000	0	0
946	**MFH Kirchgasse**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Amortisation Hypothek von 1.3Mio.	0	0	0	0	0
947	**MFH Heuteil**	**3'500'000**	**250'000**	**250'000**	**1'500'000**	**1'500'000**
	Neubau Etappe 1: 2xMFH	3'500'000	250'000	250'000	1'500'000	1'500'000
948	**Schützenhaus**	**50'000**	**0**	**50'000**	**0**	**0**
	Dachisolation	50'000	0	50'000	0	0
970	**Verschiedene Kleininvestitionen**	**40'000**	**10'000**	**10'000**	**10'000**	**10'000**
	Total	**5'804'000**	**597'000**	**1'609'000**	**1'909'000**	**1'689'000**

Finanzplan 2018 - 2020	Total	Voranschlag 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Mittelflussrechnung					
Flüssige Mittel Anfang Jahr		2'784'563	3'725'218	3'016'218	2'007'218
Saldo laufende Rechnung	1'597'655	1'537'655	20'000	20'000	20'000
Auflösung Geldanlagen	0	0	0	0	0
Bodenverkauf	2'640'000	0	880'000	880'000	880'000
Investitionen	-5'804'000	-597'000	-1'609'000	-1'909'000	-1'689'000
Flüssige Mittel Ende Jahr		**3'725'218**	**3'016'218**	**2'007'218**	**1'218'218**

Hypotheken / Darlehen Stand 31.12.2017

MFH Kirchgasse; Hypothek bis Juni 2027	1'300'000
Altes Rathaus; IH-Darlehen beim Kanton, jährliche Amortisation Fr. 12'000.-	84'000
Pizolbahnen AG; aktiv gewährtes Darlehen, Jahr 2007, jährliche Amortisation Fr. 10'000.-	112'200

PRÜFUNGS- UND GENEHMIGUNGSVERMERKE

Für die Richtigkeit der vorstehenden Rechnungen.

Bad Ragaz, 28. Februar 2018

Der Kassier: Itthasombat Ron

Vorliegende Jahresrechnung mit Voranschlag wurde vom Ortsverwaltungsrat genehmigt.

Bad Ragaz, 28. Februar 2018

Namens des Ortsverwaltungsrates:

Der Präsident	Der Ratsschreiber
Mullis Mario	Itthasombat Ron

Vorstehende Jahresrechnung und der Voranschlag wurden von der Geschäftsprüfungskommission geprüft und für richtig befunden.

Bad Ragaz, 28. Februar 2018

Die Geschäftsprüfungskommission:

Kühne Fritz, Präsident
Gartmann-Bon Silvia
Triet Michael
Widrig-Sangrigoli Anna Chiara

Vorstehende Jahresrechnung für das Jahr 2017 und der Voranschlag für das Jahr 2018 sind von der Bürgerschaft genehmigt worden.

Bad Ragaz, 6. April 2018

Der Versammlungsleiter:	Der Protokollführer:
Mullis Mario	Itthasombat Ron

Die Stimmenzähler:

BERICHT UND ANTRAG DER GESCHAEFTSPRUEFUNGSKOMMISSION DER ORTSGEMEINDE BAD RAGAZ

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2017 sowie die Anträge des Rates über den Voranschlag für das Rechnungsjahr 2018 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin bestand, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie die Anträge des Rates über den Voranschlag den gesetzlichen Bestimmungen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. **Die Jahresrechnung 2017 der Ortsgemeinde Bad Ragaz sei zu genehmigen.**

2. **Der Antrag des Rates über den Voranschlag für das Rechnungsjahr 2018 sei zu genehmigen**.

Bemerkung:
Der Ortsverwaltungsrat und das Kanzleipersonal verdienen Dank und Anerkennung für die gute Arbeit.

Bad Ragaz, 20. Februar 2018

Die Geschäftsprüfungskommission:
Kühne Fritz Präsident
Gartmann-Bon Silvia
Triet Michael
Widrig-Sangrigoli Anna Chiara

3. GUTACHTEN ZU DEN ANTRÄGEN 3A BIS 3F BETREFFEND VERKAUF SECHS BAUPARZELLEN UNTERRAIN

Die Nachfrage nach Bauland in Bad Ragaz ist sehr hoch, vor allem auch für Einfamilienhäuser. Die baulichen Entwicklungsmöglichkeiten sind jedoch sehr beschränkt. Mit der Umsetzung der ersten Etappe der Landumlegung im Unterrain wurde ein Angebot für Bauland in Bad Ragaz geschaffen.
Dem Gemeinderat der politischen Gemeinde und dem Ortsverwaltungsrat der Ortsgemeinde Bad Ragaz war es ein Anliegen, die Landumlegung Unterrain, erste Etappe (siehe Gesamtübersicht Parzellen Unterrain), rasch und geordnet umzusetzen, um Einheimischen und auch Neuzuzügern die Möglichkeit zu bieten, Grundstücke als Eigentum erwerben zu können und diese zur Selbstnutzung (Eigenheim) zu überbauen.

Gesamtübersicht Parzellen Unterrain

Parzellierung der Grundstücke
Nach der Eingabe der Landumlegung durch die politische Gemeinde lag eine Parzellierung der Grundstücke in der Grössenordnung von rund 750 m^2 bis 800 m^2 vor. Der Ortsverwaltungsrat beurteilte diese Parzellengrössen als zu gross. Aus diesem Grund überarbeitete man die Parzellierung in Zusammenarbeit mit der Firma Kreis AG aus Sargans. Das Ziel war Parzellengrössen von 550 m^2 bis 650 m^2 zu schaffen. Es zeichneten sich verschiedene Varianten ab. Man wählte die Variante, die auch von der politischen Gemeinde gewünschten Parzellengrössen zuliess und eine optimale Bebaubarkeit ermöglicht. Bei der nun gewählten Parzellierung der Grundstücke (Parzellengrösse ca. 560 m^2 bis 605 m^2) musste zwischen den beiden Kommunen ein Landabtausch zur Grenzbereinigung vollzogen werden. Nach dieser Grenzbereinigung ist die politische Gemeinde in der ersten Etappe Eigentümerin von zehn Grundstücken (siehe Bild, rot), die Ortsgemeinde Bad Ragaz ist Eigentümerin von vierzehn Grundstücken (siehe Bild, blau).

Aufteilung der Parzellen Unterrain

Verkauf der Grundstücke
Für den Verkauf der Grundstücke war man sich mit der politischen Gemeinde einig, dass sich auch in diesem Thema die beiden Kommunen untereinander abstimmen müssen. Die Verhandlungen mit der politischen Gemeinde waren sehr konstruktiv. Man war sich rasch über das Vorgehen (Verkaufskriterien, Verkaufspreis, zeitlicher Ablauf) einig.
Die Verkaufskriterien sind wie folgt definiert worden:

- Junge Familien mit Kindern
- Heutiger Wohnort Bad Ragaz oder nachgewiesener Bezug zu Bad Ragaz
- Selbstnutzung

Der Verkaufspreis wurde nach verschiedenen Vergleichen und Recherchen je nach Lage der Parzelle zwischen Fr. 650/m^2 und Fr. 700/m^2 festgelegt.
Der zeitliche Ablauf der Überbauung wurde so festgelegt, dass eine geordnete Überbauung der Grundstücke bzw. des Quartiers erfolgen kann. Man entschied sich für die Freigabe der Grundstücke in zwei Zeitabschnitten.
Erster Zeitabschnitt (Bebauung in den Jahren 2019 / 2020):
Pro Kalenderjahr werden jeweils maximal zwei Grundstücke der politischen Gemeinde und maximal drei Grundstücke der Ortsgemeinde veräussert, mit der Verpflichtung der Überbauung innert zwei bis drei Jahren (ab 1. Januar 2019 bzw. 1. Januar 2020 / mit Rückkaufsrecht).
Je nach Nachfrage ist der zweite Zeitabschnitt heute in den Jahren 2021 / 2022 / 2023 zur Bebauung der ersten Umlegungsetappe Unterrain vorgesehen. Die Bebauung und Vergabe der Grundstücke erfolgt gemäss Absprache zwischen Ortsgemeinde und politischer Gemeinde.

Der Verkauf der Grundstücke für den ersten Zeitabschnitt wurde im September 2017 ausgeschrieben. Man konnte sich für den Kauf eines Grundstückes der politischen Gemeinde oder der Ortsgemeinde bis zum 31. Dezember 2017 bewerben.
Sämtliche Bewerbungen wurden zentral beim Grundbuchamt der politischen Gemeinde gesammelt.

Von den rund 18 Bewerbungen erfüllten zehn Bewerber die verlangten Kriterien, also genau so viele wie Parzellen vorhanden sind. Nach Absprache mit der politischen Gemeinde konnten allen Bewerbern sogar ihre Wunschparzellen zugeteilt werden.

Die Grundstücke der Ortsgemeinde Bad Ragaz wurden folgenden Bewerbern zugeteilt (siehe Gesamtübersicht Parzellen Unterrain Ortsgemeinde Bad Ragaz):

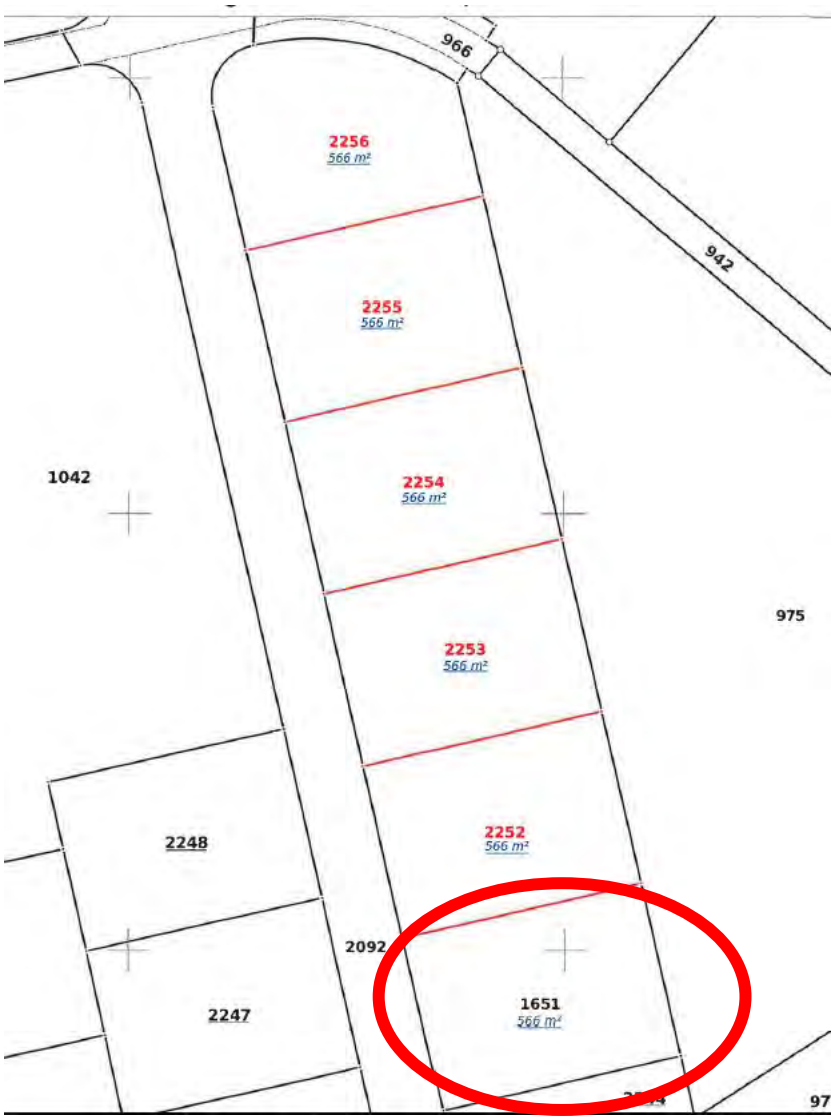
Parzellen Nummer	Bewerber	Baujahr
1651	Andrea Niklaus und Christian Niklaus-Krebs	2019
2257	Nadja und Philipp Triet-Kohler	2019
1042	Ursina und Reto Kilchmann-Hobi	2019
2258	Regula Geel und Christian Bleisch	2020
2261	Belinda und Zarko Gucanin	2020
2252	Nadja und Christian Keller-Schumacher	2020

Gesamtübersicht Parzellen Unterrain Ortsgemeinde Bad Ragaz

3A. GUTACHTEN UND ANTRAG DES ORTSVERWALTUNGSRATS BETREFFEND VERKAUF PARZELLE NR. 1651 UNTERRAIN AN FAMILIE ANDREA NIKLAUS UND CHRISTIAN NIKLAUS-KREBS IM JAHR 2018

Die Familie Andrea Niklaus und Christian Niklaus-Krebs wohnt in Bad Ragaz und hat ein einjähriges Kind.
Christian Niklaus-Krebs ist in Bad Ragaz aufgewachsen und ist amtierender Präsident des Turnvereins Bad Ragaz.

Situation Unterrain:



Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger
Der Ortsverwaltungsrat beantragt, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Ortsverwaltungsrat wird ermächtigt, die Baulandparzelle Nr. 1651, Unterrain Bad Ragaz im Ausmass von ca. 566 m^2 zum Preis von Fr. 650.00/m^2 (inkl. Erschliessungsanteil) an Andrea und Christian Niklaus-Krebs, Heuteilstrasse 23, 7310 Bad Ragaz zu verkaufen.

Bad Ragaz, 28.02.2018 Der Ortsverwaltungsrat

3B. GUTACHTEN UND ANTRAG DES ORTSVERWALTUNGSRATES BETREFFEND VERKAUF PARZELLE NR. 2257 UNTERRAIN AN FAMILIE NADJA UND PHILIPP TRIET-KOHLER IM JAHR 2018

Die Familie Nadja und Philipp Triet-Kohler wohnt in Bad Ragaz und haben zwei Kinder. Das erste Kind ist einjährig, das zweite Kind ist im Dezember 2017 zur Welt gekommen. Philipp Triet und die Kinder sind Ortsbürger von Bad Ragaz. Er ist in Bad Ragaz aufgewachsen.

Situation Unterrain:

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger
Der Ortsverwaltungsrat beantragt, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Ortsverwaltungsrat wird ermächtigt, die Baulandparzelle Nr. 2257, Unterrain Bad Ragaz im Ausmass von ca. 550 m^2 zum Preis von Fr. 675.00/m^2 (inkl. Erschliessungsanteil) an Nadja und Philipp Triet-Kohler, Ruchenbergweg 3, 7310 Bad Ragaz zu verkaufen.

Bad Ragaz, 28.02.2018 Der Ortsverwaltungsrat

3C. GUTACHTEN UND ANTRAG DES ORTSVERWALTUNGSRATS BETREFFEND VERKAUF PARZELLE NR. 1042 UNTERRAIN AN FAMILIE URSINA UND RETO KILCHMANN-HOBI IM JAHR 2018

Die Familie Ursina und Reto Kilchmann-Hobi wohnt in Bad Ragaz und haben zwei Kinder im alter von einem und zwei Jahren. Ursina und Reto Kilchmann-Hobi sind in Bad Ragaz aufgewachsen. Reto Kilchmann und die Kinder sind Ortsbürger von Bad Ragaz. Er ist Präsident des Vereins «Maibärfonds». Ursina Kilchmann-Hobi ist Leiterin und amtierende Präsidentin der Jugendriege Bad Ragaz.

Situation Unterrain:

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger
Der Ortsverwaltungsrat beantragt, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Ortsverwaltungsrat wird ermächtigt, die Baulandparzelle Nr. 1042, Unterrain Bad Ragaz im Ausmass von ca. 604 m^2 zum Preis von Fr. 700.00/m^2 (inkl. Erschliessungskosten) an Ursina und Reto Kilchmann-Hobi, Weiligstrasse 54, 7310 Bad Ragaz zu verkaufen.

Bad Ragaz, 28.02.2018 Der Ortsverwaltungsrat

3D. GUTACHTEN UND ANTRAG DES ORTSVERWALTUNGSRATS BETREFFEND VERKAUF PARZELLE NR. 2258 UNTERRAIN AN FAMILIE REGULA GEEL UND CHRISTIAN BLEISCH IM JAHR 2019

Die Familie Regula Geel und Christian Bleisch wohnt in Sargans. Die beiden haben zwei Kinder im Alter von ein und zwei Jahren. Christian Bleisch ist in Bad Ragaz aufgewachsen.

Situation Unterrain:

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger
Der Ortsverwaltungsrat beantragt, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Ortsverwaltungsrat wird ermächtigt, die Baulandparzelle Nr. 2258, Unterrain Bad Ragaz im Ausmass von ca. 548 m^2 zum Preis von Fr. 675.00/m^2 (inkl. Erschliessungskosten) an Regula Geel und Christian Bleisch, Rheinstrasse 35, 7320 Sargans zu verkaufen.

Bad Ragaz, 28.02.2018 Der Ortsverwaltungsrat

3E. GUTACHTEN UND ANTRAG DES ORTSVERWALTUNGSRATS BETREFFEND VERKAUF PARZELLE NR. 2261 UNTERRAIN AN FAMILIE BELINDA UND ZARKO GUCANIN IM JAHR 2019

Die Familie Belinda und Zarko Gucanin wohnt in Vilters. Zarko Gucanin und die Kinder sind Ortsbürger von Bad Ragaz. Die Familie hat ein ein- und ein zweijähriges Kind. Zarko Gucanin ist in Bad Ragaz aufgewachsen.

Situation Unterrain:

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger
Der Ortsverwaltungsrat beantragt, folgenden Beschluss zu fassen:

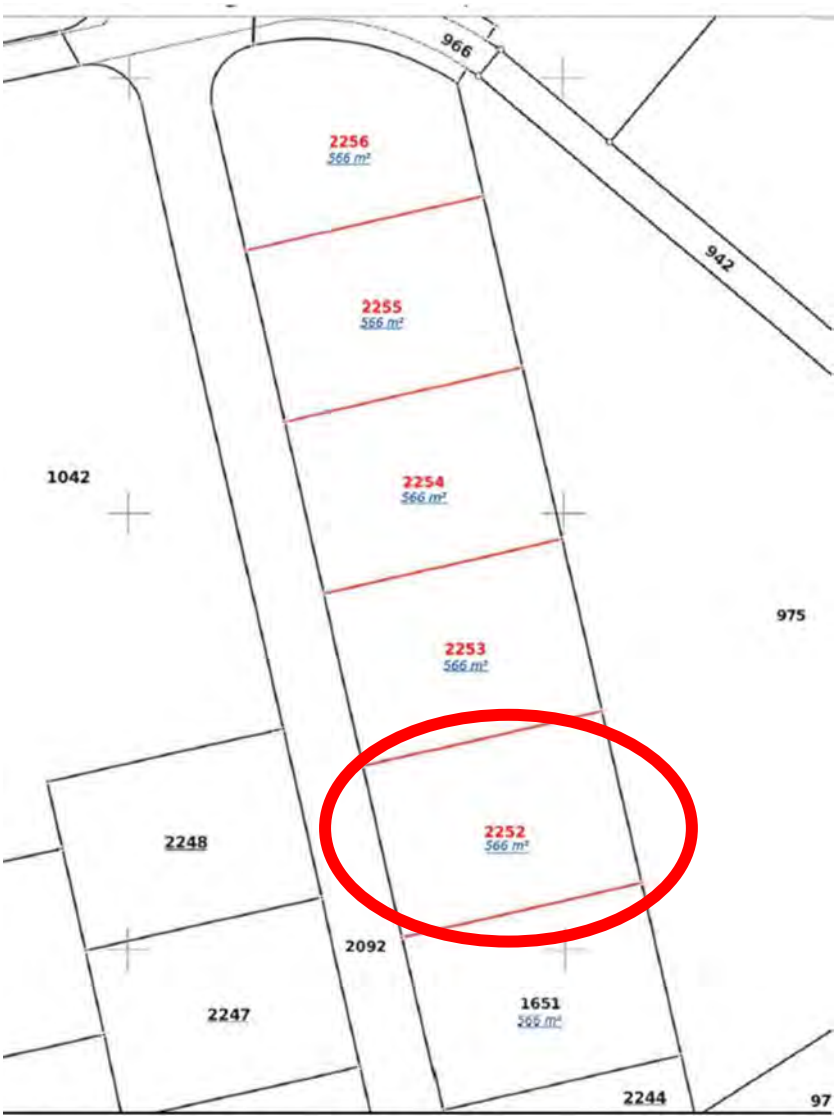
Der Ortsverwaltungsrat wird ermächtigt, die Baulandparzelle Nr. 2261, Unterrain Bad Ragaz im Ausmass von ca. 605 m^2 zum Preis von Fr. 700.00/m^2 (inkl. Erschliessungskosten) an Belinda und Zarko Gucanin, Pizolweg 3, 7324 Vilters zu verkaufen.

Bad Ragaz, 28.02.2018 Der Ortsverwaltungsrat

3F. GUTACHTEN UND ANTRAG DES ORTSVERWALTUNGSRATS BETREFFEND VERKAUF PARZELLE NR. 2252 UNTERRAIN AN FAMILIE NADJA UND CHRISTIAN KELLER-SCHUMACHER IM JAHR 2019

Die Familie Nadja und Christian Keller-Schumacher ist seit 10 Jahren in Bad Ragaz wohnhaft. Sie haben drei Kinder im Alter von fünf, acht und zehn Jahren. Die ganze Familie Nadja und Christian Keller-Schumacher ist Ortsbürger/in. Sie betreiben in Bad Ragaz eine touristische Unternehmung (Mountainbike Reisen Keller).

Situation Unterrain:



Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger
Der Ortsverwaltungsrat beantragt, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Ortsverwaltungsrat wird ermächtigt, die Baulandparzelle Nr. 2252, Unterrain Bad Ragaz im Ausmass von ca. 566 m^2 zum Preis von Fr. 650.00/m^2 (inkl. Erschliessungskosten) an Nadja und Christian Keller-Schumacher, Brunnenstrasse 2, 7310 Bad Ragaz zu verkaufen.

Bad Ragaz, 28. Februar 2018 Der Ortsverwaltungsrat

4. GUTACHTEN UND ANTRAG DES ORTSVERWALTUNGSRATS BETREFFEND ANPASSUNG GEMEINDEORDNUNG KAPITEL IV. GPK ART. 29 ZUSAMMENSETZUNG

In der Gemeindeordnung der Ortsgemeinde Bad Ragaz werden unter Kapitel IV. Geschäftsprüfungskommission im Artikel 29 fünf Mitglieder gefordert.
Das der Gemeindeordnung übergeordnete Gemeindegesetz des Kantons St. Gallen fordert für Spezialgemeinden, zu denen u.a. die Ortsgemeinden gehören, mindestens drei Mitglieder.
Der Ortsverwaltungsrat möchte die Gemeindeordnung dem Gemeindegesetz anpassen. Die Anpassung lässt dem Ortsverwaltungsrat einen Spielraum in der Anzahl der GPK Mitglieder. Dieser Spielraum kann zum Beispiel bei einem ungeplanten Wegzug eines GPK Mitgliedes oder dergleichen hilfreich sein.

Auszug aus der Gemeindeordnung der Ortsgemeinde Bad Ragaz vom 8. April 2011:

IV. GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION

Zusammensetzung ***Art. 29***
Die Geschäftsprüfungskommission besteht aus fünf Mitgliedern.

Auszug aus dem Gemeindegesetz des Kantons St. Gallen vom 21. April 2009 (Stand 1. Januar 2014):

c) Geschäftsprüfung ***(3.2.3.)***

Art. 53 *Geschäftsprüfungskommission*
a) Zusammensetzung
[1] Die Geschäftsprüfungskommission besteht aus wenigstens fünf, in Spezialgemeinden aus wenigstens drei Mitgliedern. Die Gemeindeordnung bestimmt die Zahl.

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Ortsverwaltungsrat beantragt, folgenden Beschluss zu fassen:
Die Gemeindeordnung der Ortsgemeinde Bad Ragaz vom 8. April 2011 wird im Kapitel IV Geschäftsprüfungskommission, Artikel 29 wie folgt angepasst:

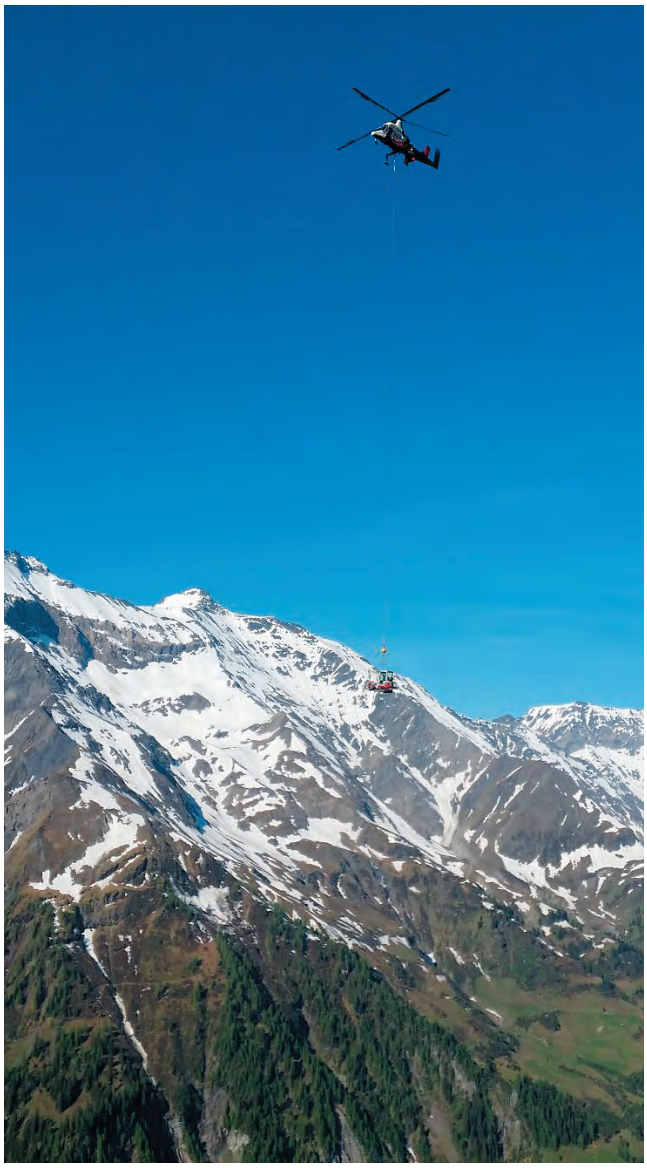
IV. GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION

Zusammensetzung **Art. 29**
Die Geschäftsprüfungskommission besteht aus mindestens drei Mitgliedern.

Bad Ragaz, 28. Februar 2018 Der Ortsverwaltungsrat

IMPRESSIONEN 2017

Alp Brändlisberg, Steinigenboden, Behebung Unwetterschäden 2016



Wasserversorgung, Hauptleitung Pardiel

Anschluss Mittelsäss/Halde, Grabarbeiten neue Wasserleitung

Stipendienarbeitstag auf Pardiel

Bürgertag im neuen Forstwerkhof

Ihr Hund ist uns wichtig.
Wir tun alles,
dogshome

FLEISCHRINDERRASSEN DER SCHWEIZ
RACES DE BOVINS À VIANDE DE LA SUISSE
FLEISCHSTÜCKE UND DEREN VERWENDUNG

Mehrfamilienhaus Allmend, neue Küchen

Protokoll Auszüge der Ortsgemeinde über das Holzen!

Eine der wichtigen Einnahme Quellen

Waldverkauf der Ortsgemeinde 1873

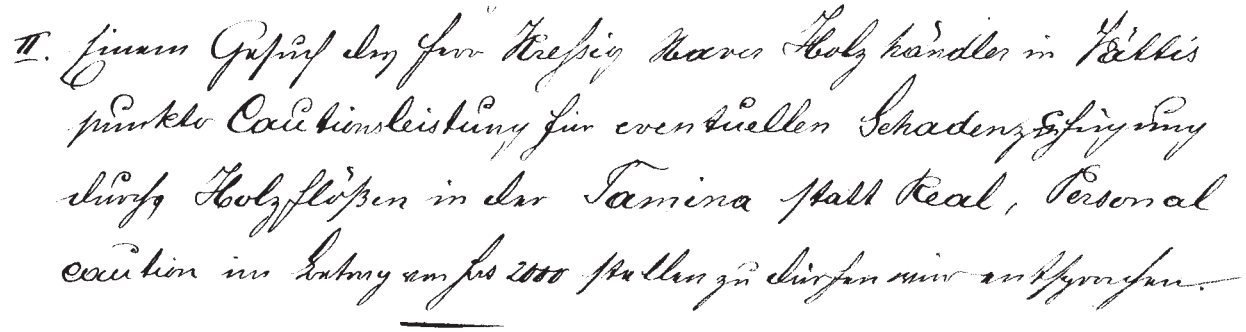
Die Ortsgemeinde nimmt folgenden Antrag an: Es sei das fraglich begrenzte Stück Wald, genannt Grestis, an die Familie Charles Balsan in Paris unter folgenden näheren Bedingungen zu verkaufen: 1. Der Kaufpreis beträgt Fr. 10'000.- Schweizerwährung, und ist bei der Amtlichen Fertigung bar zu bezahlen. 2. Der Käufer hat einen Zugang durch sein Eigentum von der Landstrasse aus zu den Gemeindswaldungen für den Fall offen zu halten, dass die Ortsgemeinde von diesen waldungen Laub oder Holz bezieht. 3. Der Käufer ist auch ferner verpflichtet, die alte Pfäferserstrasse in der Breite von sechs Fusszu jedermanns ungehinderten Benützung offen zu halten.

Forstkurs Ragaz 1884

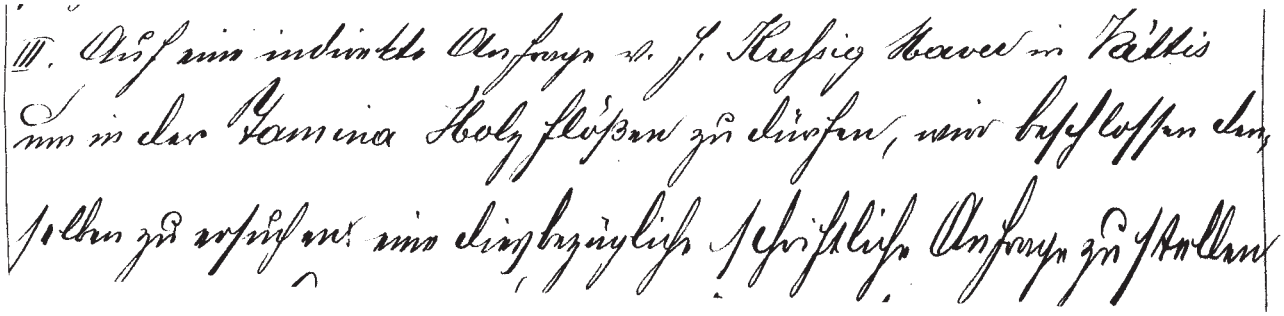
28 Teilnehmende aus den Kantonen St. Gallen und Graubünden.
(Man beachte die gepflegte Kleidung der Teilnehmer!)

Holzflössen in der Tamina

Im Jahre 1888 lagen zwei Gesuche vor, um in der Tamina Holz zu flössen.



Einem Gesuch des Herrn Kressig, Wasen, Holzhändler in Vättis, punkto Cautionsleistung für eventuellen Schadenszufügung durch Holzflössen in der Tamina statt Real, Personalcaution im Betrag von Fr. 2000.- stellen zu dürfen, wird entsprochen.



Auf eine indirekte Anfrage d. Herrn Kressig, Wasen in Vättis, um in der Tamina Holzflössen zu dürfen, wird beschlossen den selben zu ersuchen eine diesbezüglich schriftliche Anfrage zu stellen.

„Rampa“ erstellt 1949 beim Alpweg, Valenserstrasse,
für Abtransport von Holz.

Mit Schreiben vom 5.2.1949 erstattet Verwalter Josef Kressig die verlangte Kostenabrechnung für die zu erstellende Fundament-Mauer beim Holzverladerampen Tobel. Da die Kosten für eine Steinmauer sich auf ca. Fr. 3605.- bis Fr. 4000.- stellen, und sich diese für eine Betonmauer an ca. Fr. 3350.- richten, beantragt er die Erstellung einer Beton Fundamentmauer mit Steineinsatz, wofür die Verwaltung zustimmt.

Abtransport mit Lastwagen oder Pferden zum Bahnhof und zur Sägerei auf der Allmend

Föhnsturm 1954

Der am 9.12.1954 wütende Föhnsturm hat in den Waldungen der Ortsgemeinde äusserst grossen Schaden angerichtet. Präs. Locher, Verwaltungsrat Hans Widrig und Revierförster Widrig berechneten den entstandenen Schaden an geknickten oder entwurzelten Bäumen aller Arten auf folgende Mengen:

Abt. 1	Rheinau	1000 fm
15	Allmeili	100 fm
16	Halde-Schwämli	600 fm
17	ob Chropfberg	3400 fm
18	Muttwald	500 fm
19	Serfinis, Zanuz	500 fm
20	Leuizug	500 fm
21	Schwarzwald, Mistbachtobel	300 fm
	Verschiedenes, ev. nicht gesehenes	600 fm

	Total	7500 fm

Vom Bezirksforstamt sind bereits provisorische Weisungen erteilt worden. Es muss ein Detailprogramm aufgestellt werden, damit an einer sofort folgenden Sitzung die weiteren Arbeiten erledigt werden können. Eine Schadenanzahlung ist nicht zu erwarten, jedoch soll der Kanton um Subventionen an der Wiederaufforstung ersucht werden. Es wird beschlossen, das kant. Volkswirtschaftsdepartement über unseren Schaden zu orientieren mit gleichzeitiger Zustellung der Kopien an den Kantonsoberförster und Bezirksförster.

Von Hand aufgerüstetes Sturmholz im Gebiet Halden

Holzakkorde

Für die Aufrüstung des Sturmholzes sind 20 Offerten sowie Holzfuhrofferten eingegangen. Es sind dies: Föhrenwäldli 4, Maienfelderstrasse 4, Giessen 3, Jerellien 2, Muttwald 3, Lauizug 1, unter der Grub 2, oberes Almeili 1, für Transport Muttwald -Allmend, Sand 1.
Nach Behandlung dieser Offerten vergibt die Verwaltung diese wie folgt:

Föhrenwäldli:	Rundholz per fm	Fr. 10.-
	Papierholz per Ster	Fr. 12.-
	Brennholz per Ster	Fr. 11.-

An Akkordanten Ambros und Gerold Bonderer Bad Ragaz.

Maienfelderstrasse:	Rundholz per fm	Fr. 13.-
	Papierholz per Ster	Fr. 15.-
	Brennholz per Ster	Fr. 13.-

An Akordanten Ferd. Joos und
Rankweiler Johann Bad Ragaz.

Föhrenwäldli, Taminapromenade, Feuerwehr beim raschen Zersägen der Stämme, damit es im Gebiet Kabisgärten keine Überschwemmungen gab.

Sturmschäden vom 9.12.54 in der Rheinau von 1000 fm

Pfadiheim wurde in schwere Mitleidenschaft gezogen

Bürdaliakkord

Die eingegangene Holzereiofferte betr. die Aufrüstung des Ab- und Astholzes aus dem Sturmholzschlag Schalfen-Kenelegg-Mischtbachtobel wird durchberaten und die diesbezüglichen Arbeiten Akkordant Kaiser Oswald, Valens, zu den nachstehenden Preisen zugeteilt.

<u>1. Abteilung, Schalfen. Oberer Teil Kenelegg:</u>
Bürdeli, per Stück Fr. 0.85
Burden, per Stück Fr. 1.20

<u>Schalfen, entlang der Seilbahn:</u>
Bürdeli, per Stück Fr. 0.42
Burden, per Stück Fr. 0.60

Arbeiten in Regie Fr. 2.50 per Stunde

Transport Pulverholz Dez. 1949

Der Förster meldet, dass an die Pulverfabrik Chur verkauften 20 Ster Pulverholz (Erlen-Prügel) nach Platz Chur abzuliefern seien, da der Preis Fr. 33.- per Ster franko Chur abgemacht sei. Er beantrage anstatt das Holz auf die Bahn zu führen und als dann per Bahn zu senden, die Fuhr an Ferdinand Triet zum offerierten Preise von Fr. 6.- per Ster bis Chur zu vergeben. Die Verwaltung ist damit einverstanden.

Holztransport (Brennholz) der Ortsgemeinde
(keine Spur überladen!)

Schlitten-Holztransport

Johann - Widrig

1955 – Protokolleintrag an Johann Widrig-Weder, Ochsenbrunnen Bad Ragaz, mit der Verpflichtung, den Schlittweg freizuhalten und dass Widrig für allfällige Verfehlungen haftbar gemacht wird.

Verbot betr. Holzschleifen

Da trotz reglementarischem Verbot, das Holzschleifen auf aperem Boden auf den Alp- und Waldwegen der Ortsgemeinde verbietet, immer wieder zuwidergehandelt wird, sieht sich der Ortsverwaltungsrat veranlasst, diesbezügliches Inserat in der Lokalzeitung einrücken zu lassen.

Werkzeugkauf

1956 Waldsäge – Der Förster beantragt bei der Verwaltung die Anschaffung einer neuen Waldsäge im Betrage von ca. 50.- Fr. zu Handen von Rankweiler Hans, der soviel wie in einem Anstellungsverhältnis zur Ortsgemeinde steht. Der Rat ist mit dem Vorschlag vom Förster und Waldchef einverstanden.

1956 Seilwinde – Der Förster erwähnt, dass es nötig wäre eine Seilwinde anzuschaffen. Eine von ihm eingeholte Offerte von Herrn Heinrich Albertin, Schmied-
meister, Bad Ragaz, passende Winde, lautend auf Fr. 130.- bis Fr.140.-. Der Verwaltungsrat geht mit dem Ansuchen des Försters einig und wird er ermächtigt eine solche Seilwinde zum Offertpreise in Auftrag zu geben.

Holztransport von Alois Gort und Johann Widrig

Christbaum-Verkauf

Förster Widrig teilt mit, dass letztes Jahr (1954) unerwartet auch seitens der Fa. Egger-Coray + Co., Bad Ragaz, ein grosser Posten Christbäume zum Verkaufe kamen und das Forstamt deswegen, da es wie andere Jahre für den ganzen örtlichen Bedarf Bäume bereit gestellt habe, zu Schaden gekommen sei. Um diesen Missstand entgegenzutreten, habe er nun am 11. Oktober ein Schreiben an den Gemeinderat gerrichtet, wonach das Forstamt bezw. Die Ortsgemeinde nur mehr Christbäume bereit stellen werde, falls anderer Seite der Verkauf untersagt würde.

Die Verwaltung ist mit dem Vorgehen des Försters vollständig einig und beschliesst mit einem direkten Schreiben an den Gemeinderat das Gesuch des Forstamtes zu unterstützen.

Akkordanten

Der Verwaltungsrat beschliesst, mit den Fuhrleuten aus dem Sturmholzakkord einen gemeinsamen Schlusshock zu veranstalten. In Anbetracht des guten Einsatzes und nachdem die Sturmholzaktion praktisch abgeschlossen ist, will der Rat auf das Gesuch eintreten, und den Akkordanten und Fuhrleuten einen in einfachem Rahmen gehaltenen Imbiss verabfolgen.
Der Vorschlag des Präsidenten lautet, jedem Teilnehmer einen Bon für 1/3 Lt. Wein, Wurst und Brot und Kartoffelsalat zu spenden. Der Förster wird ersucht, eine Liste aller Akkordanten aufzustellen. Die Lokalfrage übernimmt der Präsident. Die Einladungen zum Schlusshock werden anhand der vom Förster einzureichenden Aufstellung versandt.
Zeit:Samstag, den 21. April 1956

Reistschaden

1955 – Abr. Widrig teilt der Verwaltung mit, dass die Akkordanten der Ortsgemeinde Vilters durch Holzreisten im Lochgut durch Waldungen der Ortsgemeinde Bad Ragaz erheblichen Schaden angerichtet haben. Der Förster schätzt diesen auf ca. 50.- bis 70.- Fr.
Der Verwaltungsrat beschliesst, von einer Schadenersatzforderung abzusehen, um das gute Einvernehmen zwischen den beiden Ortsgemeinden aufrecht zu erhalten. Ortspräsident Roth Joh., Vilters, wird schriftlich ersucht, den betreffenden Akkordanten Weisung zu erteilen, mit dem Holz durch das nahegelegene Ries zu gehen, um weiteren Schaden in unseren Waldungen zu vermeiden.

Akkordanten aus Vilters

Lausbuben

Der Förster meldet, dass die Buben von Bon Gottlieb und Hermann Robert aus der Kiesgrube beim Bahnhöfli zwei Bretter entwendeten und zum Bau einer Hütte auf dem Eichbühl zersägten. Auch eine Bank des Kurvereins wurde zu diesem Zweck zerstört. Der angerichtete Schaden wurde vom Förster auf Fr. 8.- geschätzt.
Die Eltern dieser Jungen wurden verwarnt und diesen mitgeteilt, dass im Wiederholungsfalle beim Gemeinderat Strafanzeige mit Bussenantrag erstattet würde.

Quellenangaben: Archiv der Ortsgemeinde Bad Ragaz
Privatarchiv Jürg Hess Bad Ragaz

Geschäftsbericht 2017

Forstgruppe vor dem neuen Werkhof

(Abb. 1) Mario Mullis überreicht Hans Sonderegger ein Geschenk für den neuen Forstwerkhof

(Abb. 2) Feierlichkeiten im neuen Gebäude

Holzschläge 2017:

Waldbesitzer	*Holzschlag*	*Total*	*m3*
OG Bad Ragaz	**Rückeschlag Valenserstrasse**	**42.00**	
OG Bad Ragaz	**Rückeschlag Windschutzstreifen Heulöser**	**252.00**	
OG Bad Ragaz	**Rückeschlag Giessenpark**	**156.00**	
OG Bad Ragaz	**Rückeschlag Padaduris**	**166.00**	
OG Bad Ragaz	**Rückeschlag Taminadamm**	**142.00**	
OG Bad Ragaz	**Seilschlag Abzweiger Obersäss**	**352.00**	
OG Bad Ragaz	**Seilschlag Jona**	**201.00**	
OG Bad Ragaz	**Helischlag Gross Lauizug**	**179.00**	
OG Bad Ragaz	**Div. kleinere Nutzungen**	**229.00**	
OG Bad Ragaz	**Total**	**1719.00**	
OG Pfäfers	**Rückeschlag Schräa**	**70.00**	
OG Pfäfers	**Schlag Vadura**	**435.00**	
OG Pfäfers	**Schlag Romanei**	**561.00**	
OG Pfäfers	**Div. kleinere Nutzungen**	**101.00**	
OG Pfäfers	**Total**	**1167.00**	
		.	
Staatswald	**Rückeschlag Pfäferserstrasse**	**226.00**	
Staatswald	**Seilschlag Valur**	**116.00**	
Staatswald	**Seilschlag Pizalun**	**300.00**	
Staatswald	**Holzschlag Stegwald**	**193.00**	
Staatswald	**Holzschlag Badtobel**	**83.00**	
Staatswald	**Div. kleinere Nutzungen**	**118.00**	
Staatswald	**Total**	**1036.00**	
Privatwald	**Seilschlag Gebi Bigger**	**165.00**	
Privatwald	**Div. kleinere Nutzungen**	**30.00**	
Privatwald	**Total**	**195.00**	
Ausserhalb Revier	**Schläge Swissgrid**	**350.00**	
Ausserhalb Revier	**Schläge Vilters**	**550.00**	
Ausserhalb Revier	**Schläge Gonzenwald**	**150.00**	
Ausserhalb Revier	**Schläge Vättis**	**200.00**	
Ausserhalb Revier	**Schlag Malbun**	**300.00**	
Ausserhalb Revier	**Schlag Andreas Kohler**	**200.00**	
Ausserhalb Revier	**Schlag Badtobel**	**200.00**	
Ausserhalb Revier	**Div. kleinere Nutzungen**	**500.00**	
Ausserhalb Revier	**Total**	**2450.00**	
Gesamttotal		***6567.00***	***m3***

Jungwaldpflege 2017

Waldbesitzer	**Pflegefläche**	**Total Aren**
OG Bad Ragaz	Dickungspflege Jona	30
OG Bad Ragaz	Dickungspflege Padadurisbrücke	70
OG Bad Ragaz	Stangenholzpflege Padadurisbrücke	50
OG Bad Ragaz	**Total**	**150**
OG Pfäfers	Dickungspflege Brenntwald	400
OG Pfäfers	Stangenholzpflege Vadura Süd	190
OG Pfäfers	Stangenholzpflege Vadura Nord	227
OG Pfäfers	Stangenholzpflege Pizalun Nord	27
OG Pfäfers	**Total**	**844**
Staatswald	----------	0
Staatswald	**Total**	**0**
Privatwald	----------	0
Privatwald	**Total**	**0**
Gesamttotal Aren:		***994***

Auch ausserhalb des Reviers wurden Jungwaldpflegearbeiten durch den Forstbetrieb Tamina übernommen, unter anderem in Vättis, Vilters, Wangs, Jenins und Malans.

Ökologie/ Biodiversität

Im Rahmen der neuen Taminabrücke wurden Lebensraumaufwertungsmassnahmen im Gebiet Pizalun ausgeführt. Eingewachsene Weiden wurden freigeräumt. Das anfallende Holz wurde mit der betriebseigenen Seilbahn ins Tal transportiert.

Im Schulreservat Matells konnten wiederum Holzereiarbeiten zu Gunsten der Artenvielfalt erledigt werden. Auftraggeber war die politische Gemeinde Bad Ragaz.

(Abb. 1) Schulreservat Matells (Elmar Hutter)

(Abb. 2) Lebensraumaufwertungsmassnahmen Pizalun

Ortsbildpflege/ Giessenpark

Die Alleebäume entlang der Taminapromenade sowie die Parkbäume am Giessensee müssen immer wieder gepflegt werden. Um die abgestorbenen Äste zu entfernen, ist oft die Hebebühne notwendig.

(Abb. 1) Holzereiarbeiten im Giessenpark

(Abb. 2) Faule Schwarzpappel am Giessensee, die aus Sicherheitsgründen leider entfernt werden musste.

(Abb. 1 und 2) Der Biberbaum kann stehen gelassen werden, da für die Parkbesucher keine Gefahr besteht.

Tiefbauarbeiten/ Strassenunterhalt/ Winterdienst

Die Unwetterschäden vom 17.06.2016 haben uns auch im 2017 noch beschäftigt. Diverse Strassen mussten instandgesetzt werden. Der Kanton finanzierte die Instandstellungen mit über 60% der Gesamtkosten. Grundsätzlich sind nun alle Wald- und Alpstrassen in einem guten Zustand. In Zukunft werden vermehrt Stahlrinnen statt Holzrinnen in den Strassen verbaut. Grund dafür ist die längere Haltbarkeit.

Für die Ortsgemeinde Bad Ragaz wurde eine Stromleitung zum Mittelsäss erstellt. Wir wurden beauftragt, den 700 Meter langen Graben auszuheben und die Kabelschutzrohre zu verlegen.

Im Auftrag der politischen Gemeinde Pfäfers durfte wiederum der Winterdienst in Pfäfers, Vadura und Bläs ausgeführt werden.

(Abb. 1) Begehung Stromleitung Mittelsäss (Michael Bislin, Jürg Winkler und Karl Gessinger)

(Abb. 2) Holzkastenverbauung Tellerbach St. Martin

Dienstleistungen für Dritte

Für die Swissgrid AG konnten diverse Sicherheitsholzereiarbeiten entlang von Hochspannungsleitungen ausgeführt werden.

Für die Zindel Bau AG konnten Tiefbauarbeiten in Ems erledigt werden.

Einer der grössten Auftraggeber war wiederum die Ortsgemeinde Vilters. Karl Bislin durfte erneut die Alp Platten behirten, und oberhalb Vilters pflegte unsere Forstgruppe diverse Schutzwälder.

In Buchs kam unser Mobilseilkran auf der Alp Malbun zum Einsatz. Auch die Zusammenarbeit mit der Forstgruppe im Wartau ist sehr gut. Unteranderem wurde Maschinist Mathias Kühne von der Forstgruppe Wartau auf unserem Forstspezialschlepper eingesetzt.

In Zusammenarbeit mit der Ortsgemeinde Mels werden vor allem Strassensanierungen ausgeführt.

Diverse Arbeiten wurden in der Bündner Herrschaft für die Gemeinden Jenins und Malans erledigt.

Für die politische Gemeinde Bad Ragaz wurde eine temporäre Steinschlagverbauung am Guschachopf erstellt.

Das Strassenkreisinspektorat beauftragte uns wiederum mit Sicherheitsholzschlägen im Badtobel. Mit der betriebseigenen Seilkrananlage wurden 300 m3 Rundholz an die Badtobelstrasse geseilt.

(Abb. 1) Temporäre Steinschlagverbauung Guschachopf

(Abb. 2) Holzschlag Vilters (Max Schnyder, Karl Bislin, Adrian Würmli)

Nebenbetrieb

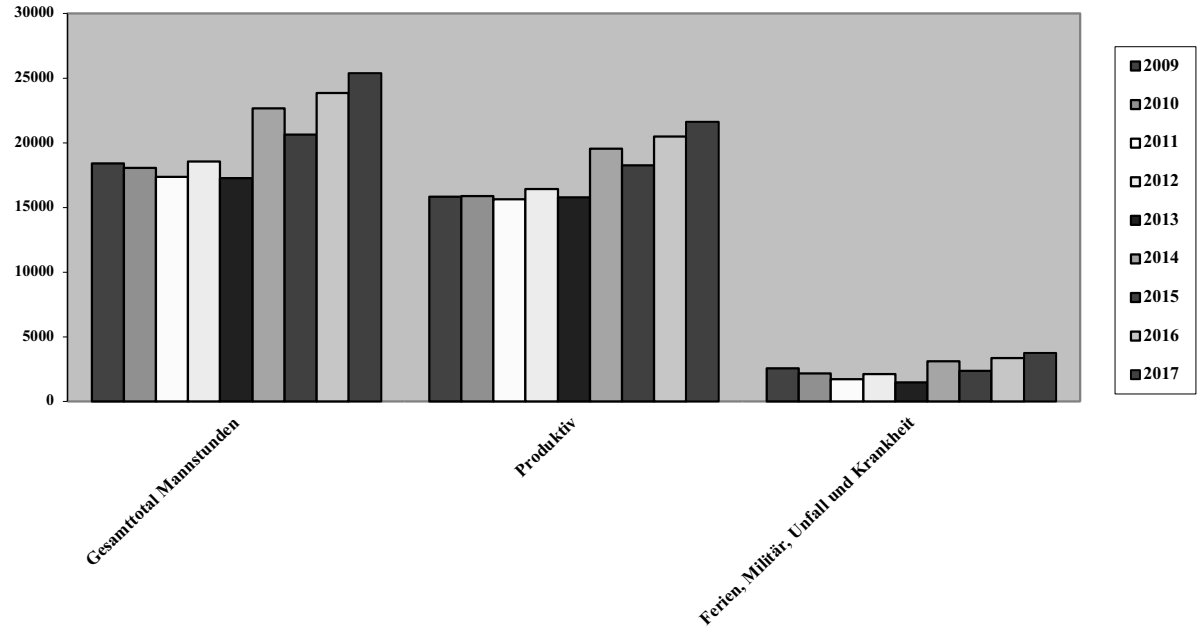
Der Forstbetrieb Tamina bietet Brennholz aus regionalen Waldungen an. Insgesamt wurden in Form von Scheitern und Spälten **261 Ster** über Tamina Forst und **159 Ster** über die Ortsgemeinde Bad Ragaz („Bürgerholz“) verkauft. Zusätzlich wird auch unverarbeitetes Laubrundholz in langer Form verkauft.

(Abb. 1) Steinbockskulptur

(Abb. 2) Holzzaun Allmendblock

Statistik

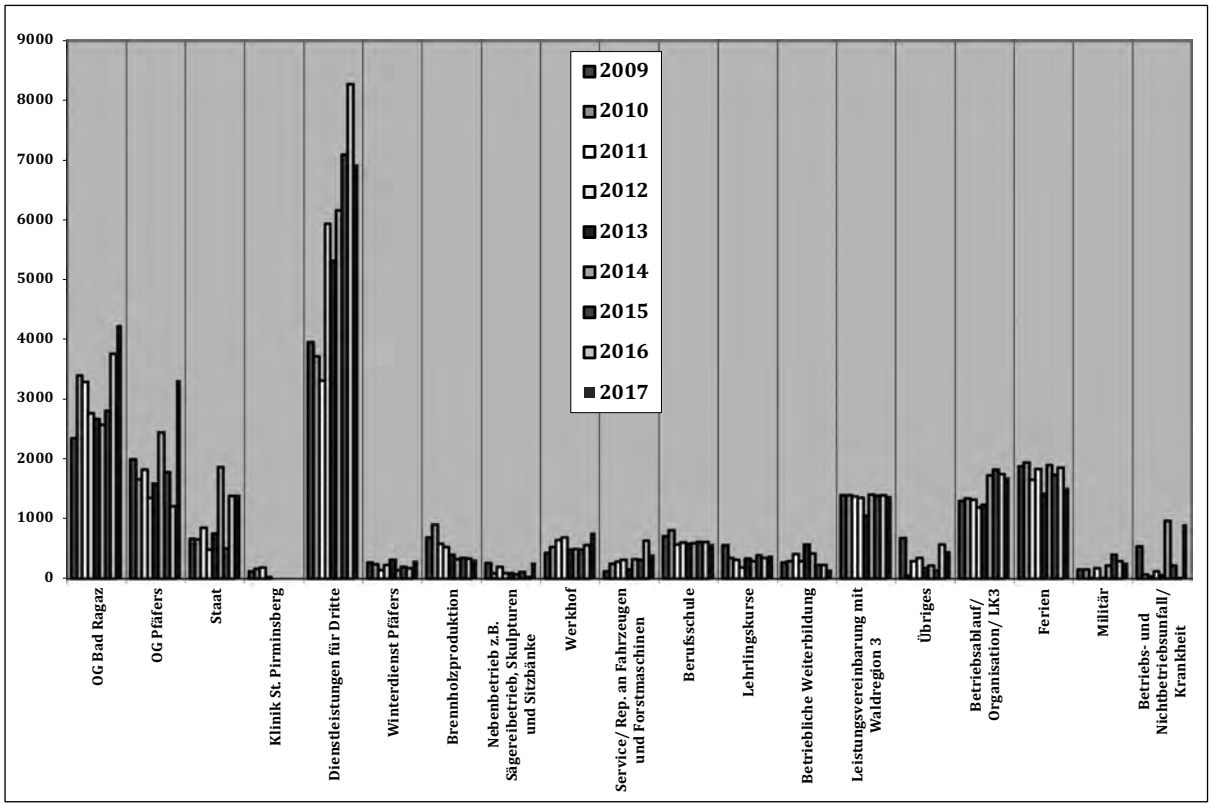
Auf diesem Diagramm sind die jährlichen Gesamtmannstunden seit 2009 ersichtlich. Mitgerechnet wurden auch Zivildienstleistende, Schnupperlehrlinge und Asylbewerber.



(Abb. 1) Seilschlag Jona

(Abb. 2) Kabelwarner Pizalun (Seilkrananlage)

Mannstunden - Tätigkeiten



Folgende Arbeitsstunden sind im Diagramm nicht ersichtlich: - Sekretariatsarbeit (25 Stellenprozente)

(Abb. 1 und 2) Christbaumverkauf Vadura (Karl Bislin)

Neuanschaffungen Maschinen/ Neubau Forstwerkhof Bad Ragaz

Damit die Brennholzverarbeitung rationalisiert werden kann, wurde eine Trommelfräse angeschafft. Die Kosten belaufen sich auf CHF 20`000.--.

Für den Maschinenunterhalt ist Forstwart-Vorarbeiter Josias Bantli verantwortlich. Da unsere Maschinenführer sorgfältig arbeiten, haben wir nur wenige Reparaturen zu verzeichnen.

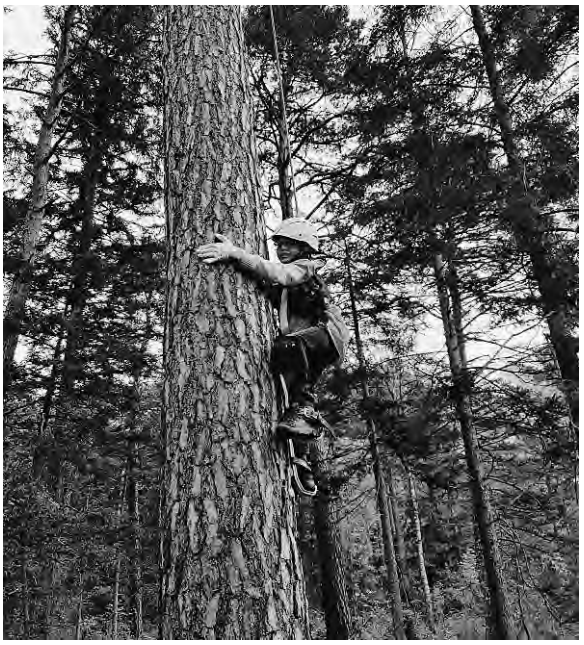
Der neue Forstwerkhof konnte im Sommer bezogen werden. Die Eigenleistungen belaufen sich auf CHF 70`000.--. Insgesamt kostete der Forstwerkhof CHF 2`050`000.--. Besonders bei schlechten Witterungsbedingungen bietet uns die Werkhofeinrichtung bestmögliche Beschäftigung. Es können Unterhaltsarbeiten im Holzverarbeitungsraum sowie Service- und Reparaturarbeiten in der Werkstatt erledigt werden. Der grosszügige Holzlagerplatz ermöglicht eine rationelle Brennholzaufbereitung. Mit dem neuen Werkhof werden regionale Arbeits- und Ausbildungsplätze gesichert.

(Abb. 1) Neuer Forstwerkhof Tamina Forst

(Abb. 2) Neue Trommelfräse für Brennholzproduktion (Karl Bislin und Josias Bantli)

Leistungsvereinbarung mit der Waldregion 3

Die hoheitlichen Försteraufgaben werden von der Waldregion 3 entschädigt. Die Anzeichnung, die Holzschlagbewilligung und die forstliche Planung gehören dazu. Natürlich müssen die Stunden laufend erfasst und monatlich dem Regionalförster zur Kontrolle vorgelegt werden. Es handelt sich um eine Leistungsvereinbarung zwischen der Waldregion 3 und dem Zweckverband Tamina. Die Zielvereinbarung wird jährlich aktualisiert und im darauf folgenden Jahr überprüft.



(Abb. 1) Weiterbildung Waldregion 3 (Martin Allemann, Josef Kühne, Max Schnyder, Bruno Meli)

(Abb. 2) Baumklettern am Tag des Schweizer Holzes (Woodvetia)

Öffentlichkeitsarbeit

Am Tag des Schweizer Holzes fanden verschiedene Aktivitäten im ganzen Land statt. Unteranderem auch auf dem Gelände von Tamina Forst. Die Besucher durften auf einen Baum klettern, mit einem Bagger fahren oder beim Anfertigen einer Sitzbank zuschauen.

(Abb. 1) Christbaumernte mit Kindergarten Bad Ragaz

(Abb. 2) Tschechische Forstdelegation im Taminatal

Zukunft

Mit dem neuen Forstwerkhof haben wir das wichtigste Betriebsziel erreicht. Die Planung nahm 10 Jahre in Anspruch. Glücklicherweise sind unsere Mitarbeiter auch im 2017 von nennenswerten Unfällen verschont geblieben. Das ist in unserer Branche leider nicht selbstverständlich. Wiederum können wir auch finanziell auf ein sehr gutes Betriebsjahr zurückblicken. Michael Bislin, der bei uns die Ausbildung zum Forstwart absolvierte und anschliessend im Tiefbau tätig war, ist wieder zu Tamina Forst zurückgekehrt. Vor allem seine ausgezeichnete Arbeit als Maschinenführer auf unserem Bagger schätzen wir sehr. Ron Itthasombat hat die Sekretariatsarbeiten von Werner Zindel übernommen. Wir möchten uns bei Werner Zindel für seinen grossen Einsatz bedanken. Mit Ron Itthasombat haben wir einen ausgezeichneten Sekretär gewonnen und können somit auch diesbezüglich positiv in die Zukunft blicken.

(Abb. 1) Baggerführer Michael Bislin

(Abb. 2) Vor dem neuen Forstwerkhof (Betriebsleiter Martin Bantli und Zivi Lou Halter)

Bad Ragaz, 20. Januar 2018 Martin Bantli, Förster/ Betriebsleiter

Rückblick Patrick Schneider: Seilkraneinsatzleiter in Ausbildung

Wieder ist ein Jahr vorüber und ich nehme mir Zeit, um dieses noch einmal Revue passieren zu lassen. Da ich im Mai am Knie operiert wurde, war das Arbeitsjahr 2017 für mich eher kurz. Damit unser Mobilseilkran nicht stillstand, habe ich zu Jahresbeginn möglichst viele Seillinien vorbereitet. So konnten wir garantieren, dass der Seilbetrieb nicht ein halbes Jahr eingestellt werden musste. Im letzten Jahr durften wir wiederum 16 bergauf, bergab oder horizontale Seillinien ausführen.

Das Seilerjahr sollte mit zwei Seillinien in Pfäfers beginnen. Das Rundholz wurde via Taltransport, durch einen Grossteil im Privatwald, an die Strasse geseilt. Dort machte ich erste Erfahrungen mit zu hohem Satteldruck. Als Satteldruck wird die Belastung am Stützenbaum durch das Tragseil und die Last bezeichnet. Glücklicherweise war der Mehraufwand der Korrekturen höher als der Materialverschleiss. Aufgrund des vielen Schnees konnten wir die zweite Seillinie nicht rechtzeitig fertig holzen. Darum erledigten wir kurzerhand zwei Seillinien im Gonzenwald in Sargans. So konnten wir vermeiden, dass der Mobilseilkran stillstand. Wieder in Pfäfers beendeten wir auch die zweite Seillinie, diesmal ohne Komplikationen. Es wurde Frühling, und ich wusste, dass mein Operationstermin näher rückte. Also habe ich möglichst viele Seillinien abgesteckt und die nötigen Bewilligungen eingeholt. Als nächste Arbeit war eine Seillinie in Buchs geplant. Diese konnten wir

aber noch nicht anpacken, da im Zielgebiet noch zu viel Schnee lag. Leider durften wir keine andere Arbeit vorziehen, da wir sonst wieder zu spät in Buchs gewesen wären. Diese Seillinie musste noch vor der Alpbestossung durchgeführt werden. Darum waren wir mit dem Mobilseilkran für einen kurzen Zeitraum blockiert. Als die Frühlingssonne dem Schnee dann endlich Einhalt bot, führten wir in Buchs mit der einheimischen Forstgruppe eine horizontale Seillinie aus. Diese diente der Weideräumung. Wieder in unserem Revier angekommen erledigten wir eine Seillinie in Valur und eine in Vadura. Jene in Valur war die letzte vor meiner Operation. Zum Glück hatte zu dieser Zeit Manuel Baur bereits eingewilligt, den Forstbetrieb im Seilkranbetrieb zu unterstützen. Manuel und ich konnten die vorbereiteten Seillinien und den Betrieb des Mobilseilkrans gründlich miteinander besprechen. Die Seillinie in Vadura war Teil eines Sicherheitsholzschlages entlang der Vättnerstrasse. Darauffolgend verschoben wir den Mobilseilkran ins Revier der Ortsgemeinde Bad Ragaz. Als erste Arbeit war eine Seilbahn geplant, welche eine Starkstromleitung im Privatwald unterquerte. Ein sorgfältiges Erden der gesamten Seilkrananlage war da besonders wichtig. Anschliessend folgten fünf Bergauf Linien. Eine auf Jona und der Rest in Pardiel. Dies war bestimmt ein willkommener Arbeitsplatz während den heissen Sommertagen. Als auch diese Arbeit erledigt war, verschoben wir den Mobilseilkran in die Werkstatt. Dort wurde ein grosser Service und ein Umbau des Bremssystems vorgenommen. Die Luftbremse, welche nur von einem Traktor mit Eurobremsanschlüssen bedient werden konnte, wurde durch eine Ölbremse ergänzt. So können wir momentan mit allen unseren Maschinen den Mobilseilkran verschieben. Zusätzlich wurde ein Systemupdate installiert. Da die Software unserer Maschine bereits veraltet war, wurde dieses Programm kostenlos installiert. Durch das Update wurden verschiedenste Programmierungen, welche davor manuell getätigt werden mussten, automatisiert. Dies erleichtert den Ablauf enorm, da bei der Installation einer Seilbahn der Fokus nun mehr auf den eigentlichen Bau gelegt werden kann. Es wurde Herbst und wir begannen mit zwei Seillinien auf dem St. Margrethenberg. Das Gelände war sehr steil und der Winter schickte eine Kostprobe in Form von Schnee. Das spezielle an diesen Linien war, dass wir für einmal mehr Hackholz als Rundholz am Ende auf dem Lagerplatz hatten. Da die beiden Seillinien Teil der Lebensraumaufwertungsmassnahmen waren, wussten wir das aber bereits im Voraus. Als letzte Arbeit im Seilerjahr 2017 erledigten wir eine Seillinie in der Cholgrueb in Bad Ragaz. Mit vier Ketten am Traktor zogen und stiessen wir den Mobilseilkran durch den hohen Schnee an seinen Standplatz. Wieder einmal stellte sich heraus, dass die zusätzliche Triebachse am Mobilseilkran keine Fehlinvestition war. Die Arbeiten an diesem Waldort werden im neuen Jahr wieder aufgenommen.

Nach getaner Arbeit können wir auf ein schweisstreibendes, spannendes aber lehrreiches Jahr zurückblicken. Im Allgemeinen bleibt meine Meinung zu unserem Mobilseilkran dieselbe: Schnelligkeit, Kraft und Vielseitigkeit sind nur wenige der positiven Eigenschaften unserer Maschine. Nicht zu vergessen ist natürlich unsere motivierte und lernwillige Forstgruppe. Dank ihr und gutem Aushilfs- und Ergänzungspersonal wurde das Seilerjahr 2017 überhaupt so erfolgreich.

(Abb. 1) Holzschlag Romanei

(Abb. 2) Seilkraneinsatz Badtobel

Bad Ragaz, 20. Januar 2018 Patrick Schneider, Forstwart

Rückblick Thomas Jurt: Förster/ Betriebsleiter-Stv.

Lehrlingsausbildung: Der Wald ist einer unserer wichtigsten natürlichen Lebensräume und zugleich ein faszinierender Arbeitsplatz. Die Anforderungen für die dreijährige Lehre zum Forstwart EFZ sind anspruchsvoll.

Der Forstwartberuf verlangt körperliche Fitness, Ausdauer und Konzentration. Die Tätigkeiten im Wald sind vielfältig und richten sich nach der Jahreszeit. Im Herbst und im Winter arbeiten die Forstwarte hauptsächlich in der Holzernte. Von Frühling bis Herbst widmen sie sich der Jungwaldpflege, dem Bau und Unterhalt von Wegen, Lawinen-, Hang- und Bachverbauungen.

Die Forstwartausbildung ist der Einstieg in eine faszinierende Berufswelt.
Umso mehr freut es uns, dass der Verwaltungsrat des Forstbetriebs Tamina den Melser Gabriel Gubser zum neuen Lernenden gewählt hat. Er wird seine dreijährige Lehre im August 2018 starten.

Im ersten Lehrjahr befindet sich Janik Good. In dieser Phase der Ausbildung liegt der Schwerpunkt hauptsächlich bei der Motorsagenhandhabung und der Vermittlung der Grundlagen der Holzhauerei.

Im dritten Lehrjahr befindet sich Corsin Meli. Er steht kurz vor der Lehrabschlussprüfung. Das Qualifikationsverfahren besteht aus 3 Teilen. Im ersten Qualifikationsbereich werden die praktischen Fähigkeiten bei der Holzernte geprüft. Der zweite Teil besteht aus praktischen Arbeiten im Bereich Waldbau und anderer Forstarbeiten. Im letzten Teil werden schriftlich sowie mündlich die Berufskenntnisse geprüft.

(Abb. 1) Forstwart-Lehrling Corsin Meli

(Abb. 2) Lehrabschlussfeier Herisau mit Joel Kohler

Arbeitssicherheit: Weil die Unfall- und Gesundheitsrisiken relativ hoch sind, wird im Forstbetrieb Tamina sowohl in der Ausbildung als auch im Berufsalltag grosser Wert auf Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz gelegt.
Auch 2017 dürfen wir stolz auf ein unfallfreies Jahr zurückblicken.

Weiterbildungen: „Wer Menschen beim Lernen begleitet, sollte die eigene Weiterbildung nicht vergessen. Denn nur wer am Ball bleibt, kann auch was weitergeben." Nach diesem Motto besuchten unsere Ausbildner die Lehrmeistertagung des Kantons St. Gallen.

Die Maschinenführer im Team besuchten den Kurs „Sicher unterwegs mit Forstfahrzeugen." Zentrales Element der Weiterbildung war die Ladungssicherung und die Beleuchtung sowie die Signalisation von Forstfahrzeugen. Zusätzlich erfolgte eine Auffrischung von massgebenden Gesetzen im Strassenverkehr.

Bad Ragaz, 18. Januar 2018 Thomas Jurt, Förster/ Betriebsleiter-Stv.

Geschäftsbericht 2017 des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat erledigte seine Geschäfte an fünf Verwaltungsratssitzungen, einer Delegiertenversammlung, sechs Baukommissionssitzungen und zahlreichen Fachsitzungen.

Anlässlich der Delegiertenversammlung vom 20. Februar 2017 konnte nach einer Gewinnausschüttung von Fr. 25'000.- an die Mitglieder der Jahresgewinn 2016 mit Fr. 75'388.81 ausgewiesen werden. Einmal mehr konnte damit der Forstbetrieb mit einem sehr positiven Ergebnis abschliessen. Die Delegierten beschlossen, den ganzen Jahresgewinn von Fr. 75'388.81 als Vorfinanzierung für den Raupenbagger einzusetzen.

Sehr erfreulich präsentiert sich auch die Personalsituation. Mit Martin Bantli, Josias Bantli, Adrian Würmli und Karl Bislin, die bereits seit Beginn mit dabei sind, seit einigen Jahren vervollständigt durch Patrik Schneider und Thomas Jurt, steht ein gut eingespieltes Team zur Verfügung. Und neben den Lernenden fühlten sich auch im verflossenen Jahr immer wieder verschiedene

Kurzzeitangestellte, Zivis und Asylbewerber wohl in unserer Arbeitsgruppe. Joel Kohler konnte in diesem Jahr erfolgreich seinen Lehrabschluss als Forstwart feiern.

Erfreulicherweise darf festgestellt werden, dass auch dieses Jahr ohne nennenswerten Unfall ablief.

Nachdem noch vor Ende 2016 der neue Werkhof eingedeckt wurde, konnten nach einem Schlussspurt die Arbeiten zum neuen Gebäude pünktlich zum Einweihungsfest vom 12. Mai abgeschlossen werden. Über hundert geladene Gäste genossen sichtlich das von Verwaltungsrat Hans Sonderegger hervorragend zelebrierte Fest.

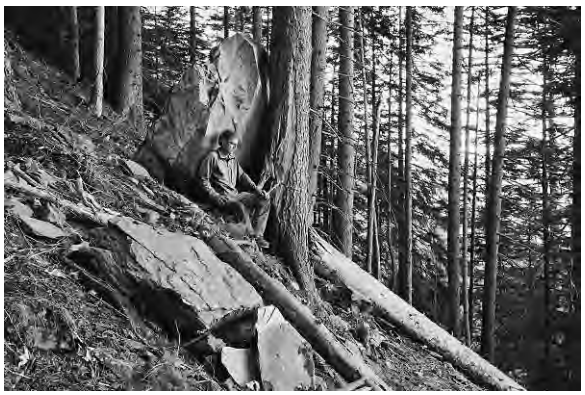
Viele funktionale Einrichtungen wurden im Laufe des Sommers und im Herbst durch die Forstgruppe selber erstellt und schrittweise in Betrieb genommen. Anlässlich der Sitzung vom 7. Dezember konnte die Baukommission ihre Tätigkeit abschliessen. Die Baukosten konnten innerhalb des revidierten Kostenvoranschlages gehalten werden; dies trotz einigen wesentlichen Verbesserungen gegenüber der Planvorlage. Die eingeleitete Restfinanzierung sollte den Betrieb auch in Zukunft nicht grösser belasten als die frühere Situation mit dem alten Werkhof.

Die vom Verwaltungsrat beschlossene Anschaffung eines Raupenbaggers und die Einstellung des ehemaligen Lehrlings Michael Bislin als Maschinist haben sich schon im ersten Betriebsjahr bewährt. Durch diesen Schritt konnte bei einer guten Ausnutzungsziffer zusätzliches Arbeitsvolumen und mehr betriebliche Selbständigkeit erreicht werden.

Um den Arbeitsablauf bei der Brennholzaufbereitung noch effizienter zu gestalten, hat der Verwaltungsrat an der Oktobersitzung die Anschaffung einer Trommelfräse beschlossen.

Am 26. April 2017 begann bereits das 10. Betriebsjahr des Zweckverbandes TAMINAFORST. Die Fachzeitschrift „Wald und Holz“ hat dies zum Anlass genommen, in einem vierseitigen Artikel der Nummer 7/2017 über den erfolgreichen Zusammenschluss zu berichten.

Das Jahresergebnis 2017 zeigt wie in all den Vorjahren wiederum ein sehr erfreuliches Resultat. Nach einer Gewinnausschüttung von Fr. 25‘000.- an die Mitglieder bleibt noch ein Gewinn von Fr. 80`330.95 beim Forstbetrieb.



(Abb. 1) Schutzwald im Taminatal (Raphael Schwitter)

(Abb. 2) Schutzwald oberhalb Vadura (Ernst Jäger)

Bad Ragaz, 19. Januar 2018

Für den Verwaltungsrat

Kurt Utzinger

Fortsbetrieb Tamina

Bestandesrechnung 2017

		Bestand am 01.01.17	Bestand am 31.12.17	Veränderungen Zuwachs	Veränderungen Abgang
1	**A K T I V E N**	**1'128'099.80**	**1'421'341.02**	**4'025'114.26**	**3'731'873.04**
10	**FINANZVERMÖGEN**	**494'184.36**	**502'793.66**	**3'616'155.63**	**3'607'546.33**
100	**Flüssige Mittel**	**393'710.16**	**240'376.61**	**3'353'738.58**	**3'507'072.13**
1000	**Kasse**	**3'496.30**	**2'643.80**	**25'214.50**	**26'067.00**
1000	Kasse	3'496.30	2'643.80	25'214.50	26'067.00
1001	**Raiffeisenbank**	**250'516.91**	**154'264.64**	**2'102'139.08**	**2'198'391.35**
1001	Bank KK FBT, Raiffeisenbank Nr. 104.7231.7	250'516.91	154'264.64	2'102'139.08	2'198'391.35
1003	**Bank Linth**	**139'696.95**	**83'468.17**	**1'226'385.00**	**1'282'613.78**
1003	Baukonto Forstwerkhof, Bank Linth	139'696.95	83'468.17	1'226'385.00	1'282'613.78
101	**Guthaben**	**100'474.20**	**262'417.05**	**262'417.05**	**100'474.20**
1015	**Debitoren**	**100'474.20**	**262'417.05**	**262'417.05**	**100'474.20**
1015.01	Debitoren Mitglieder Zweckverband	9'170.25	100'532.55	100'532.55	9'170.25
1015.02	Debitoren Übrige	91'303.95	161'884.50	161'884.50	91'303.95
11	**VERWALTUNGSVERMÖGEN**	**633'915.44**	**918'547.36**	**408'958.63**	**124'326.71**
110	**Sachgüter**	**633'915.44**	**918'547.36**	**408'958.63**	**124'326.71**
1101	**Sachgüter**	**633'915.44**	**918'547.36**	**408'958.63**	**124'326.71**
1101.01	Forstspezialschlepper	33'100.00	0		33'100.00
1101.06	Trommelsäge Rotomat 4L Vario	0	0	20'836.71	20'836.71
1101.07	Holzvorräte	40'666.50	37'066.50	19'890.00	23'490.00
1101.08	Forstwerkhof Rheinau	469'679.90	837'911.82	368'231.92	
1101.09	Mobilseilkran Konrad KMS4000/Liftliner	90'469.04	43'569.04		46'900.00
2	**P A S S I V E N**	**1'128'099.80**	**1'421'341.02**	**1'877'444.64**	**1'584'203.42**
20	**FREMDKAPITAL**	**849'630.69**	**1'260'190.35**	**1'720'424.07**	**1'309'864.41**
200	**Laufende Verpflichtungen**	**109'899.69**	**149'730.45**	**663'657.99**	**623'827.23**
2000	**Kreditoren**	**109'899.69**	**149'730.45**	**663'657.99**	**623'827.23**
2000.01	Kreditoren	109'899.69	149'730.45	502'933.14	463'102.38
2000.02	AHV / ALV / IV / EO - Beiträge	0	0	62'764.05	62'764.05
2000.03	BVG- Beiträge	0	0	59'675.40	59'675.40
2000.04	Unfall- und Krankenvers.-Beiträge	0	0	38'285.40	38'285.40
201	**Kurzfristige Schulden**	**0**	**11'127.60**	**100'353.78**	**89'226.18**
2010	**Durchlaufkonto**	**0**	**0**	**55'453.40**	**55'453.40**
2010	Durchlaufkonto	0	0	55'453.40	55'453.40
2011	**Kurzfristige Jahresreserven**	**0**	**11'127.60**	**44'900.38**	**33'772.78**
2011	Durchlaufkonto Staatswald Kt. SG	0	11'127.60	44'900.38	33'772.78
202	**Mittel und langfristige Schulden**	**687'500.00**	**1'031'000.00**	**900'000.00**	**556'500.00**
2022	**übrige Darlehen**	**62'500.00**	**31'000.00**		**31'500.00**
2022	IK-Darlehen Kanton Kranfahrzeugbeschaffung	62'500.00	31'000.00		31'500.00
2023	**Reserve à Kontozahlungen angefang. Arbeiten**	**0**	**500'000.00**	**500'000.00**	
2023	IK Darlehen Forstwerkhof	0	500'000.00	500'000.00	
2024	**IH-Darlehen Seilkrananlage (ab 2016)**	**125'000.00**	**100'000.00**		**25'000.00**
2024	IK-Darlehen Seilkrananlage (ab 11.2015)	125'000.00	100'000.00		25'000.00
2025	**Darlehen OG, Baukredit neuer Werkhof**	**500'000.00**	**0**		**500'000.00**
2025	Baukredit OG, Neuer Forstforstwerkhof	500'000.00	0		500'000.00

Fortsbetrieb Tamina **Bestandesrechnung 2017**

		Bestand am 01.01.17	Bestand am 31.12.17	Veränderungen Zuwachs	Veränderungen Abgang
2026	**OERK Darlehen Raiffeisenbank 10 Jahre**	**0**	**400'000.00**	**400'000.00**	
2026	Darlehen Raiffeisenbank OERK 10 Jahre	0	400'000.00	400'000.00	
208	**Transitorische Passiven**	**52'231.00**	**68'332.30**	**56'412.30**	**40'311.00**
2080	**Transitorische Passiven**	**40'311.00**	**35'243.90**	**35'243.90**	**40'311.00**
2080	Transitorische Passiven	40'311.00	35'243.90	35'243.90	40'311.00
2081	**Nicht abgeschlossene Arbeiten**	**11'920.00**	**33'088.40**	**21'168.40**	
2081	**Nicht abgeschlossene Arbeiten**	**11'920.00**	**33'088.40**	**21'168.40**	
28	**SPEZIALFINANZIERUNGEN**	**132'930.19**	**10'669.61**	**76'689.62**	**198'950.20**
282	**Vorfinanzierungen**	**132'930.19**	**10'669.61**	**76'689.62**	**198'950.20**
2820	**Vorfinanzierung Forstwerkhof, Inventar**	**49'071.35**	**0**		**49'071.35**
2820	Vorfinanzierung Forstwerkhof, Inventar	49'071.35	0		49'071.35
2821	**Sperrkonto Fremdkapital Staatswald**	**163.53**	**0**		**163.53**
2821	Sperrkonto Fremdkapital Staatswald	163.53	0		163.53
2823	**Vorfinanzierung Forstwerkhof, Eigenleistungen**	**20'643.02**	**0**		**20'643.02**
2823	Vorfinanzierung Forstwerkhof, Eigenleistungen	20'643.02	0		20'643.02
2824	**Vorfinanzierung Forstwerkhof, Bau**	**53'683.49**	**0**		**53'683.49**
2824	Vorfinanzierung Forstwerkhof, Bau	53'683.49	0		53'683.49
2826	**Vorfinanzierung Maschinen / Geräte**	**9'368.80**	**10'669.61**	**76'689.62**	**75'388.81**
2826.01	Vorfinanzierung, Schmalspurtraktor occ.	9'368.80	10'669.61	1'300.81	
2826.04	Vorfinanzierung, Kleinbagger occ.	0	0	75'388.81	75'388.81
29	**EIGENKAPITAL**	**145'538.92**	**150'481.06**	**80'330.95**	**75'388.81**
290	**Eigenkapital**	**145'538.92**	**150'481.06**	**80'330.95**	**75'388.81**
2900	**Eigenkapital**	**70'150.11**	**70'150.11**		
2900	Eigenkapital	70'150.11	70'150.11		
2901	**Gewinnverwendung**	**75'388.81**	**80'330.95**	**80'330.95**	**75'388.81**
2901	Gewinnverwendung	75'388.81	80'330.95	80'330.95	75'388.81
	Gesamtaktiven	**1'128'099.80**	**1'421'341.02**	**4'025'114.26**	**3'731'873.04**
	Gesamtpassiven	**1'128'099.80**	**1'421'341.02**	**1'877'444.64**	**1'584'203.42**

Forstbetrieb Tamina **Jahresrechnung 2017 / Voranschlag 2018**

		Voranschlag 2017		Rechnung 2017		Voranschlag 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8	**FORSTBETRIEB**	**1'315'150**	**1'315'150**	**1'679'848.94**	**1'679'848.94**	**1'422'500**	**1'422'500**
810	**Forstverwaltung**	**1'315'150**	**1'315'150**	**1'679'848.94**	**1'679'848.94**	**1'422'500**	**1'422'500**
300	Verwaltungsrat / Sekretär	45'000		41'510.00		47'000	
301	Löhne Forstpersonal	520'000		529'928.00		520'000	
302	Geschäftsprüfungskommission u. Revisionen Dritter	1'000		900		1'000	
303	Sozialversicherungsbeiträge (AHV, AL u. EO)	36'000		43'015.95		43'000	
304	Personalversicherungsbeiträge (BVG)	29'000		31'942.35		31'000	
305	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	24'000		22'106.95		23'000	
309	Spesen (Mittagszulagen, Autosspesen u. Diverses)	30'000		32'717.00		31'000	
309	Weiterbildung inkl. Restkosten Lehrlingsausbildung	11'000		6'846.50		11'000	
309	Persönliche Schutzausrüstung	12'000		10'346.25		11'000	
309	Übriger Personalaufwand plus allgem.Unkosten	6'000		7'217.75		7'000	
311	Werkzeug, Geräte (Neuanschaffungen)	29'000		16'809.75		20'000	
312	Treibstoff, Schmierstoffe für Traktor, Betriebsfahrzeuge	28'000		33'860.53		31'000	
312	Treibstoff, Schmierstoffe für MS, Freischneider	13'000		15'109.61		14'000	
312	Nebenkosten Werkhöfe	3'500		5'665.35		6'000	
312	Unterhalt Werkhof					14'000	
313	Material / Baustoffe / Verbrauchsmaterial / Drahtseile	62'000		133'084.86		80'000	
313	Ankauf Rundholz / Ankauf Holz ab Stock	16'000		6'708.00		11'000	
314	Diverse Leistungen von Dritten	130'000		276'452.32		180'000	
315	Service / Reparaturen / Ersatzteile von Fahrzeugen / Geräten	60'000		87'048.57		77'000	
316	Maschinenmieten exkl. Maschinist	18'000		21'595.80		19'000	
316	Werkhofmiete / DL -Zins Werkhof / Baurechtzins	15'000		16'013.40		7'500	
316	Vorfinanzierung Unterhalt Werkhof	5'000					
316	Unterhalt Werkhof					12'000	
318	Betriebs- und Berufshaftpflichtversicherungen	2'000		2'374.60		2'000	
318	Bankspesen Kontokorrent	1'500		1'645.06		1'000	
318	Motorfahrzeugsteuern / Versicherungen	21'000		20'446.90		21'000	
318	Beratungskosten	1'000		202.5		1'000	
318	Büromaterial, Drucksachen, Telefon, Funk	9'000		10'998.99		9'000	
319	Übrige Kosten/Rückerstattungen/allf. Debitorenverluste	3'000		1'706.87		2'000	
319	Nicht abgeschlossene Arbeiten			21'168.40		0	
319	Währungsverluste			34.45		0	
319	Eidg. Mehrwertsteuer	67'000		72'024.12		50'000	
319	Werbung / Public-Anlässe	10'000		4'089.35		7'000	
321	Raiffeisenbank Zins Werkhof	2'000		111.1		4'000	
331	Abschreibungen	80'000		100'836.71		104'000	
336	Rückerstattungen (Mitgliedereinschüsse etc.)	150				0	
381	Gewinnverteilung an Mitglieder	25'000		25'000.00		25'000	
434	Erlös aus Arbeiten für Dritte (öffentliche Betriebe)		345'000		363'971.80		360'000
434	Erlös aus Arbeiten für Dritte (Private und Unternehmer)		252'000		285'358.55		280'000
434	Erlöse aus Arbeiten für Mitglieder des Zweckverbandes		381'150		678'278.59		470'500
434	Winterdienst Pfäfers		30'000		26'591.15		30'000
434	Erlös Unterhalt Giessenpark		30'000				
435	Rundholzverkauf		20'000		13'150.55		15'000
435	Verkauf von Brennholz (Stückholz) trocken		45'000		46'565.35		50'000
435	Verkauf von Schnitzelholz		8'000		22'882.70		10'000
435	Buchgewinne				600		1'000
436	Rückerstattung aus EO, FAK, KUV, SUVA		8'000		41'311.75		8'000
436	Erlös für Hoheitliche Aufgaben Waldregion 3 (LK1 u. LK2)		138'000		140'927.50		140'000
436	Zollrückerstattung		3'000		4'003.60		3'000
436	Erlös Förstertätigkeiten Mitglieder Zweckverband (LK3)		52'000		51'846.45		46'000
436	Rückerstattungen Diverse		2'000		4'360.95		4'000
461	Waldbauliche Beiträge von Bund und Kanton		1'000				5'000
9	**FINANZEN**						
990	**Kapital**						
391	Kapitalveränderung (Gewinn)			80'330.95			
	Total Aufwand	**1'315'150**		**1'679'848.94**		**1'422'500**	
	Total Ertrag		**1'315'150**		**1'679'848.94**		**1'422'500**

Forstbetrieb Tamina **Investitionsrechnung 2017 / Voranschlag 2018**

		Voranschlag 2017		Rechnung 2017		Voranschlag 2018	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
8	**FORSTBETRIEB**	**1'550'000**	**1'550'000**	**1'312'539.49**	**1'312'539.49**	**130'000.00**	**130'000.00**
810	**Forstverwaltung**	**100'000**	**100'000**	**94'924.71**	**94'924.71**	**130'000.00**	**130'000.00**
501	Anschaffung Fahrzeuge u. Maschinen	80'000		74'088.00		130'000.00	
503	Anschaffung Brennholz-Aufbereitungsmaschine	20'000		20'836.71			
601	Auflösung Vorfinanzierung Krananhänger						80'330.95
602	Auflösung Reserven Bagger		75'389		74'088.00		
603	Einschuss Finanzierungsbeitrag Bagger		4'611				
690	Aktivierung in Bilanz		20'000		20'836.71		49'669.05
811	**Bau Forstwerkhof**	**1'450'000**	**1'450'000**	**1'217'614.78**	**1'217'614.78**	**0.00**	**0.00**
503	Baukosten/Material/Personalkosten	1'450'000		1'217'614.78			
641	Subventionen à Fonds perdu Kantonsforstamt		800'000		725'985.00		
643	Anteil Forstbetrieb Vorjahre		50'000		123'397.86		
690	Aktiviertung Investitionsrechnung		600'000		368'231.92		
	Total Investitionsausgaben	**1'550'000**		**1'312'539.49**		**130'000.00**	
	Total Investitionseinnahmen		**1'550'000**		**1'312'539.49**		**130'000.00**

TAMINA FORST

Bericht der Geschäftsprüfungskommission für das Rechnungsjahr 2017

Geschätzte Delegierte und Verwaltungsräte, geschätzter Betriebsleiter

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2017 sowie den Antrag des Rates über den Voranschlag für das Rechnungsjahr 2018 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analyse und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Gesetze und Richtlinien, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie der Antrag des Rates über den Voranschlag den gesetzlichen Bestimmungen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2017 des Forstbetriebs Tamina sei zu genehmigen.
2. Der Antrag des Rates über den Voranschlag für das Rechnungsjahr 2018 sei zu genehmigen.

Bad Ragaz, 13. Februar 2018

Die Geschäftsprüfungskommission:

Christoph Nigg	Silvia Gartmann-Bon	Thomas Bislin
GPK-Präsident	GPK-Mitglied	GPK-Mitglied

P.P.
7310 Bad Ragaz
Post CH AG

Stimmausweis

besitzt die nach der Verfassung und Gesetz
erforderlichen Eigenschaften der Stimmfähigkeit.
Dieser Abschnitt gilt als Stimmausweis für die
ordentliche Bürgerversammlung der Ortsgemeinde
Bad Ragaz vom 6. April 2018, 20.00 Uhr
in der Aula des Oberstufenzentrums Kirchgasse.

Der Ortsverwaltungsrat

Stimmausweis

besitzt die nach der Verfassung und Gesetz
erforderlichen Eigenschaften der Stimmfähigkeit.
Dieser Abschnitt gilt als Stimmausweis für die
ordentliche Bürgerversammlung der Ortsgemeinde
Bad Ragaz vom 6. April 2018, 20.00 Uhr
in der Aula des Oberstufenzentrums Kirchgasse.

Der Ortsverwaltungsrat

Stimmausweis

besitzt die nach der Verfassung und Gesetz
erforderlichen Eigenschaften der Stimmfähigkeit.
Dieser Abschnitt gilt als Stimmausweis für die
ordentliche Bürgerversammlung der Ortsgemeinde
Bad Ragaz vom 6. April 2018, 20.00 Uhr
in der Aula des Oberstufenzentrums Kirchgasse.

Der Ortsverwaltungsrat

Stimmausweis

besitzt die nach der Verfassung und Gesetz
erforderlichen Eigenschaften der Stimmfähigkeit.
Dieser Abschnitt gilt als Stimmausweis für die
ordentliche Bürgerversammlung der Ortsgemeinde
Bad Ragaz vom 6. April 2018, 20.00 Uhr
in der Aula des Oberstufenzentrums Kirchgasse.

Der Ortsverwaltungsrat